



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

607 (31.12.1903) Mittagblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-107486

emen.

Mbonnement: Ragitate Musgabet

20 Pfennig monatlid. Bringeriobn 20 Big, monatlid, burch ber Boff ber inet Lot-antidiag IV. 8.42 pro Quartal. Cincer-Remuner & Bla.

Bur Conntage Unegabes 20 Pfennig monatlic, ins Sauseb. burch bie Ben 20 Bt.

3nferate: Die Colonei Reile ... 20 Big. Bindrodering Juserate .. 25 Die Reffame-Beile . . . 60 (Babifche Bolfegeitung.)

der Stadt Manubeim und Umgebung.

(Mannheimer Bolfsblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Ericheint wöchentlich gwölf Mal.

E 6, 2,

Belefenfte und verbreitetfte Zeitang in Mannheim und Umgebung.

E 6, 2.

Schluß ber Inferaten. Annahmie für bas Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für bas Abenbblatt Radmittags 8 Ubr.

- Gur unverlangte Danuffripte wird feinerlei Gemabr geleiftet. -

21r 607

Donnerstaa, 51. Dezember 1905.

(Mittaablatt.)

Druderet: Rr. 841

Rebaltion: Rr. 77

Expedition: 9tr 918

Filiale: 9tr. 813

Telegramm . Moreffe:

"Tournat Manuheim".

In ber Boftlifte eingetragen umet 92r. 3021.

Telephon: Direttion und

Ein grauenhaftes Brandunglud

Geit am 8. Dezember 1881 bas Biener Ringthe ater ein Raub ber Flammen murbe - eine Rataftrophe, ber binnen meniger Minuten 450 Menichenleben gum Opfer fielen - bat bie Belt feinen Theaterbrand mehr erlebt von fo entfehlichen Folgen, wie er foeben aus Chicago gemelbet wirb. Mit berfelben, rafenden Schnelligfeit wie bamals in Wien icheint bas Feuer um fich gegriffen gu haben und wieberum find es in erfter Linie bie Befucher ber oberften Galerien, bie ber Banit und ben Stidgufen erlagen. Roch find erft wenig Eingelheiten über bas furchtbare Ereignis befannt, aber niemand wird fie ohne tieffte Erichütterung lefen, und leiber liegt auch bier bie Befürchtung nabe, ber Umfang ben Unbeile merbe größer fein, als fich im Mugenblid liberfeben läßt. Rachftebenb bie

* Chicago, 30. Dezember. Während einer Matinee im Troquoistheater brach gener aus. Die Jahl der Coten wird auf 200 gefchäht. Ber Chef der Leuerwehr nimmt fogar un, daß 300 bis 500 geidjen in ber erften Galerie fich

* Chicago, 30. Dezember. Der Brand brach mahrend bes zweiten Ahtes der Pantomime "Blaubart" aus. Als die glammen aufloderten, verurfacte der Schrechensruf gener eine Panik. Alles fturgte mit einander hampfend den Ansgangen ju. Die frauen wurden ohnmadtig niedergetreten. Von der oberften Galerie ift niemand enthommen. Ecile verbrannt, teils erftidit murden die Leidjen imilden den Sikplaten ftehend aufgefunden. Chenfo auf der sweiten Galerie. Wer herabfprang, fand ben Cod in den glammen. Die Ereppen find mit Seichen angefüllt. Die meiften waren junge Frauen und Rinder. Die feidjenichjauhaufer konnten die Codten nicht alle aufnehmen. Die Schrechensfienen erreichten ihren Sonepunkt, als beide Gasbehälter des Cheaters platten und alles mit feuriger Glut überfchuttete. Buch viele Runftler werden vermift.

* Chicago, 30. Dez. Das Froquois-Theater war ein erft filtglich vollendeter, ber tomifchen Oper in Paris nachgebilbeter Brachtbau. Er wurde pollftanbig ein Raub ber Flammen. Des Bublifums bemachtigte fic bei Musbruch bes Branbes eine gemaltige Banit. Biele murben erbriidt. Um 5 Uhr wurde bie Bahl der Zoten und

Berletten bon ber Bolizet auf 500 gefchänt. Amtlich wird bie Bahl ber Umgetommenen auf 392 angegeben.

(Beitere Radridten fiebe unter Telegrammen.).

Politische Uebersicht.

Manubeim, 31. Dezember 1903,

Die Beifetzung Janarde i's.

Der Sarg mit ber Leiche Janarbellis traf gefreen mittag um 1 Uhr mittels Conberguges von Maderno in Brescia ein. Auf bem Bahnhofe empfingen die Bertreter ber Staats- und Romnnmalbeborben entblogten Sauptes ben Beidengug. In ber Borta Benegia erwartete ber Graf bon Turin ale Bertreter bes Rouige, Minifterpräfibent Giolitti, ber Marineminifter Mirabello, Die Brafibenten ber Rammer und bes Cenats, ber Bürgermeifter von Rom fowie ber frangojijche Ronjul in Mailand don Traverang mit ber Leiche, Die bon ben Freunden bes Berfiorbenen und ben Beborben von Maberno begleitet wurde. In ber Stadt berrichte trop es Schnees augerordeniside Bewegung. Die Läden waren zum Zeichen der Tramer geichloffen, überall wehten Flangen auf Salbmaft. Die Beie gung ganarbellis vollgag fic in angerorbentlich einbrucksvoller Beife, Unter ben Teilnehmern befanden fich ber Graf von Turin. Ministerpräsident Giolitti, die Minister Rondetti, Orlando, Mirabello, bie Prafibenten des Senats und ber Rommer, gablreiche Senatoren und Deputierte etc. Der Trauerzug nahm seinen Weg durch die von einer großen Menschenmenge eingefannten Etragen ber Stadt bis gum Rirchhofe, wo ber Garg in ein vorläufiges Genb gesenkt wurde. Truppen erwiesen die militärischen Chren.

Ueber den Unfall Gaifer Grang Jofeph's

melben bie "R. Fr. Br." und bas "Frembenbl." übereinftimmend, bağ Raifer Frang Jofeph mabrend feines legten Mufenthalts in ben Weihnachtstugen in Wallfee durch Aus-gleiten gu Fall getommen fei und fich eine un be-Deutenbe Sautabichurfung oberhalb des rechten Auges und eine leichte, volltommen bedeutung glofe Berrung am Ruden zugezogen habe. Der Ruffer habe arzelliche Sufe garnicht in Enfpruch genommen, er befinde fich im beften Wohlfein in ber Sofburg. Er habe vorgeftern ben Deinifter bes Meugern, Grafen Goludowsti, empforigen und beute feit bem frührften Morgen an feinem Schreittifche gearbeitet. Da ber Raifer beute Die allgemeinen Aubien gen nicht abgefagt bal, wird baraus geichloffen, bag er nach feinem Rall auf ber Treppe bes Schloffes in Ballfee verhalfnisma jig mobil ift. Er bat liber bem rechten Muge eine fleine Beule in ib leibet auch noch eiwas an Rudenichmergen. Das Gerücht, Raifer Frang Joseph habe einen Schlaganfall erlitten, ift gang: unbe-

Marmnadrichten aus Tentich. Sudmeftafrita

tolportiere wieder einmal bie englische Preffe. Wie aus London telegruphiert wird, besagen englische Melbungen aus 5 tapftabt, man befürchte bort einen allgemeinen hottent biten-Mufftand auf bem gangen beutschen Birbiete

gegen alle Europiter. Banben von Gingeborenen burchgieben bas Land und plundern Die Guropaer. Gin beuticher Boften gu Dabis foll übermaltigt und getobtet worben fein. hiergu berichtet bie "Boft", bag amtlicherfeits eine Bestätigung ober eine Richtigstellung ber Melbung nicht zu erhalten war, boch fei an unterrichteter Stelle befannt, bag ber Aufftand eine meitere Musbehnung genommen hat. Der genannte beutiche Boft ; ju Dapis burfte mit ber militarifden Berfuche Station Ubavis ibentifch fein, Die eine 120 Rilemit. norbmeftlich bon Warmbab liegt.

Rugland und Japan.

Die Stimmung in London bleibt, fo mirb bon bort ber Roin. Big." telegraphiert, einftweilen unverandert. Die Erwart ung, bag ber Rrieg ausbrechen wird, nimmt angefichts ber neuefien Melbungen aus Totio auch in Geschäftstreifen gu, Die fich bieber gegen die bloge Unnahme ber Möglichfeit ftraub ten. Unberfeits will ber gestern Abend aus Schanghai telegraphierende Conberberichterfiatier ber "Daily Mail" miffen, Rug lanb babe gang neuerdings feinen Zon berabgeftimmt. Der Gefandte Leffar habe in einer Mitteilung an China erflärt, Rugland fei bereit, Bugeftanbniffe in ber Manbidurei gu machen. Die Ratferin habe guerft ben Bringen Tiching angewiesen, mit Rugland ju unterhandeln, weil ber Betersburger Befandte gu divad fei, ber Bring habe inbeffen Rrantheit borgefchust. Des halb fei bann ber Auftrag Duanschifai zugefallen, ber hinreichenbe Festigteit befibe, ftart gu einem japanifchen Bunbnis neige und mit Dichangischitung gegenwärtig ben beberrichenben Ginflug im Staate ube. General Da habe mit Buftimmung ber Raiferin, die beute auch bas Bunbnis begunftige, Befehl erhalten, ruffifde Ginfalle in Efdill gurudgumeifen. In letierer Sinficht erwahnt ber Berichterftotter ber "Morning Boft" in Tidefu, Rugland brange ftart nach Guben. Bungft erft feien wieber gwei Muslander aus Beting, bie im Begirt bon Ralgam in Tichiff meniger als 150 Rilom, bon Beting jagten, bon ruffifden Gol-baten angehalten und nach ihren Baffen gefragt worben. Bum angefintigien Bertauf ber argentinischen Rriegsichiffe tellt bie "Daily Mail" mit, ber Abfchluß fei noch nicht erfolgt. Rugland wie Japan feien am Sanbeln. Japan habe bas hochfie Angebot gemacht und werbe mabriceinlich bas Wefchaft maden, wenn auch augenblidlich bie Preisfrage noch nicht entichtebem fei.

Welche Reformen find notwendig, um unfere Dollsfigule zeitg m'if auszugestalien?

Rachbem wir bie Rotwenbigfeit einer Menberung in Borbilbung und Bezahlung ber Lehrer im Intereffe ber Schule nachgutveifen versucht haben, hatten wir noch einige Bemertungen über bie bielerorterte Grage ber Goulaufficht gu machen.

Bur Orienlierung fei porausgeschidt, bag bie bab. Boltsfcule brei verfdriebenen Behorben unterftellt ift. Der Orthe Rreis- und Bentralfculbehorbe. Bis gum Jahre 1862 begto 1864 maren bie firchlichen Organe in allen brei Stufen mit ber Beitung bes gefamten Boltsichulmefent betraut. Als burch bie Trennung bon Staat und Rirde im Jahre 1860 erfterer bie Disgiplinargemalt über Die Geiftlichen ben Rirchen überlieg, tonnte er fernerbin biefen Beamten in ihrer Gigenicaft alb

braufein von Liebtenberg, aber bas langmeilige Dabben mar ihm febr unfympathifd, und ber Gebante, fein ganges Beben lang an fie gefefielt gu fein, fürchterlich.

Wer half? Wer? Wer? Stunde um Grunde verging ihm ichlaflos, und als ihm doch enblich die Ginne ichwanden, angiteten ihn wilde Traume, aus benen er Sditpeikoebabet auffdreedte.

Der Dienft bielt ben jungen Offigier am nachfren Morgen bis fair gwolf Uhr feit, bann gob os eine Baufe, und er benutte biefelbe, um gu bem Gelbertleiher Sannemann gu filtreen, an ben er binnen wenigen Tagen eine Summe bon neunbunbert Mart gu gablen batte, Sannemann war jest Binfelfonfulent, früher Bureauworfteber eines Meditonwoalt. Der feine auf proftischem Bene erworbene Redusfenntirid jum Chaben unerfahrener Beute bertvertete. Beine par nicht unbedeutenden Ersparnifie batte er auf bem Bege bes Buchere vervielfaltigt, und er fehte biefes Geldaft mit Gefcbid und (Rlied weiter fort. Man fagte ibm nach, bag noch favitalfraftigere Lente binter ibm fianben. In Offigieretreifen batte er viel Runofchaft, benn er gab Arebit bis gur augerften Grenge, gult aber, wenn biefe

erreicht war, als unerhittlich. Rubi batte vor einigen Sabren breibunbert Mart von ibm entlieben, um eine Spielichnib gu bealeichen, bie er bem Bater, ber ibm eben aus ber gleichen Berlegenheit geholfen batte, nicht gu beichten magte. Diefe fleine Schuld mar gu breifacher Bobe angeloachfen. obne baff er es recht gemertt batte. Der gefollige Sannemann batte a'de gemabnt, ihm immer nur am Rallinteitetermin gefchrieben, er beibe bie nicht gegablten ginfen gum Rapital gefchlagen und nach eine Marinjaleit als Bergütung dazu. In gewissen Leitabschnitten batte ban n Rudi einen neuen Schein unterzeichnet, faft ohne bingufeben: es and elle fich ja nur um eine Bagatelle. Und nun maren aus biefer Mein igfeit, an bie er faum badde, neunhurbert Mart geworben.

3 bit erffarte ber Wucherer ploblid, nicht länger marten gn tonnen, er gebrandte bas Gelb. Das war für ben Augenblid bie

Die Jamilie von Sorft.

Roman bon & RarL

Rachbrud verboten.

B

Ruth war feine bon ben fcbwachen Raturen, bie fich Saltfos einem Wefühl hingeben, fie hatte gefampft und gerungen, aber bie Biebe mar Siegerin geblieben. Und nun botte fie fich barin ergeben. Sie fab gu bem Geliebten auf wie ber Menich gu einem Stern, an beffen Licht er fich erfreut, obne feiner gu begebren. Diefes Auffciquen war gang obne bas Glefühl ber Erniedeigung. Gie feufrie und Hagte nicht, fie gab fich nicht nuplofen Traumereien bin, fie trug ibre Liebe wie ein Unobwehdbares, das der eble Menich mit Bürde trägt.

Die mußte, baf Rubi fich einft verheiraten murbe; aber toas log deran, für fie fonnte er immer nur berfelbe bleiben, ber ferne Stern. Und fo genog fie benn feine baufige, aber meift flüchtige Anweienbeit im Baterbanje wie ein Glud, bas ihrem gleichformigen, nuch ternen Leben Bleig gab und ihr über bie Debe ibrer Tage hinweghalf

Die jagte lide felbit, dag es mit bem Studium febt nichts mehr fel. baß ihre Ratigfeit nur eine wirtichaftliche fein fonnte. Um fich eine folde in großerer Gelbnanbigfeit gu fchaffen, war immer noch Beit gemig, auf dem Bebiete verfanmte fie nichts Mochte es alfo intmerhin fo weiter geben, bis bas Schidfal ihren Stern einft in noch weitere Berne riidte.

Und Ruth fab über bie mondbeglangte, frühlingbuftenbe Rabe in Die weite, nebelhafte Berne hinaus und badite - badite, bis bie Ruble bes Frühlingsabenbe fie gufammenichauern lieft. Da erwachte be and threm Ginnen, faltete bie Sanbe und blidte gum flaren Simmel empor.

"himmfifcher Bater," murmelten ibre Lippen, "Du baft mir biefe Liebe ins Derg gelegt, gib, daß ich mich felbst darin nicht ber-Here - gib mir Rruft, Du mein treuer Belfer."

Die ichlog bas Feniter und fuchte leife ibr Lager auf.

Muth war es nicht allein, die ber Schlaf flob, auch ber Mann, mit bem fich ihre Beele beichafrigte, malgte fich fchlaftos auf feinem Lager. Aber es maren feine berbiligen Liebesgebanfen, Die ibrm ben Schlungmer Scheuchten, est war die bittere, gemeine Rot, bie por feinem Bette ftand und ihn mit boblen Augen anftarrie. Gijbe Rot, bie port ber bes Mrmen febr verichieben ift und boch ebenjo gridlen fann, weil die Angit ihr Gefolgichaft leiftet. Der Oberitland nant warf feinem jungeren Gobne bor, über feine Berbaltniffe gu le ben, bod) fannte er noch nicht einmal ben gangen Umfang seinen i Berpflidzungen, benn Rudi batte, teils aus Leichtfinn, mehr noch im ber hoffnung auf ein unerwartetes Glud, bie Generalbeichte inri ner binausgeschoben und fich burch bie verhaltnismäßig fleinen Gumm in, bie er bem Bater gelegenflich ablodte, über Baffer gebalten. 34 bt brobte biefes aber boch über ibm gufammengufchlagen. Die beutige Bitte, ibm gum Raut eines Bferbes gu verbelfen, war nur ber n Muniche entsprungen, ichnell ein vaar hundert in die Sand gu be fonrmen. Er batte fich babei, mas er fonit nicht tat, eine Luge n. etwilden tommen laffen. Das Lier war weniger wert als er ange geben, foftete auch weniger wie gweitaufenbeinfunbert Dart. Es mare ibm alfo, falls ber Bater bie verlangte Summe bewilligt fatte, noch ein fleiner Boften geblieben, ber ben argiten Drangern ben Mund geftopfe hatte. Der vorausfichtliche Gewinn bei bem Bieberbertauf bes Bjerbes mußte bann bie fallige Rafinoredmung beden und ibm fo einen freien Robf für die nuchften bier Bochen icaffen, Es war nicht bas erfte Mal, baf ber "Bferbeichacher" ihm für ben Augenblid aus ber Alemme geholfen hatte. Aber auch ber leichtlichige Mobi fab ein, tag es fo nicht weiter ging, und er hatte fich vorge nammen, nur einen gunftigen Moment abzumarten, um fich bem Bater gu entbeden und ibn um herausgabe feines einftigen Erbfrifs gu bitten. Aber biefer Augenblid folite gefchieft vorbereitet und gunadet bie Mutter gewonnen werben. Daber batte ibn bie Eröffnung heute wie ein Schlag getroffen, bon bem er fich noch nicht erholen fonnte. Bas follte jest werben? Bo fant fich Stife fur ibn? Biels beingen bite Berpflichtung, aber was ftand noch alles babinter.

Diener ber Rirche feine finatlichen Funftionen mehr übertragen. Diefer Umfrand fiffre gur Ginjegung von bejonberen Ghul beharben. Anflelle ber beiben oberften Rirchenbehorben trat ein für alle Ronfessionen gemeinsamer Derschultnt; Die Detane tourben obgeloft burch Greisfchuleate, und bie Funttionen bes Rirdengemeinberats in Schulfochen gingen über gunachft auf einen gemählten Ortsichulrat und nach Ginführung ber gemifche ten Coule im Jahre 1876 auf ben Gemeinberat, ber in feiner Bigenichaft ale Oriefculbeborbe burch Bugug eines Beifilichen jeber Ronfeffion und bes erften Lehrers ber Schule ergungt wirb. Somit ift ber Burgermeifter traft feines Amtes ortl. Goul-

Lag in ber Befeitigung ber geiftlichen Schulauficht unbertennbar ein gewaltiger Rud nach bormaris, eine Befreiung ber Schule ton firchlicher Bevormundung, ber erfte Schritt gur Großjabrigfeitsertfarung ber Boltsichule, fo murbe burch bie Ueber-tragung ber örilichen icultednischen Aufficht auf ben Gemeinberat bie forifchrittliche 3bee biefer Schulgefengebung wieber ftart

Batte man früher bie Lotalleitung einem Manne anvertraut, ber bermoge feiner Bilbung boch in ber Lage mar, fich einen Ginblid in ben Chulbetrieb gu verfconffen, fo traf biefe Borausfebung von nun an in ben meiften Sallen nicht mehr gu. Es fei ferne, ten Burgermeiftern und Gemeinberaten ber Lanborte ju nabe freten gu mollen. Gie mogen ehrenwerte Manner und tuntige Londwirte fein, die in ihrem Beruf über ein gefundes Urfeit berfifgen fonnen; aber bas muß bodi febermann gugeben. bag fie nicht in ber Lace find, ben Jufiand einer Rlaffe und bie Arbeit bes Lehrers rimlig gu beurteilen. ilnb boch fagt Die Beftimmung u. a.: "Die Driefdulbehorbe laft burch ben Borfigenben ober ein anderes Mitglied bie bergefchriebene fahrlich Edluftriffung abbalten. Der Borfigente bat von Beit gu Brit bie Coule ju befuchen, um bon beren Buftanb Renntnis ju nehmen; babei tann er bem Lehrer bie ibm greignet icheinenben Bemerfungen mochen. Ueber ben Befund ift in ber nachften Detsfdulratbfigung Bericht ju erftatten und bas Befentliche bes Inhalts in ein Brototollbuch einzutragen."

Reben Bebrer, ber noch auf Berufflebre eiwas halt, muß ein Beffift ber Webmut beidbleichen, wenn er, vertraut mit ben landlichen Berbaltniffen, biefe Beffimmung lieft. Rranten aber muß es einen Mann, ber im Dienfte ber Coule alt und grau geworben ift, wenn er unter folder Bebormunbung arbeiten foll. Coenti benn bie Coulbeborbe ibren Lebeern fo wenig Bertrauen, fcatt fie bie Arbeit ben Ergiebers fo gering ein, baft fie Leute mit einfacher Boltsichulbilbung beauftragt, beren lebramtliche

Mittelett gu fontrollieren und gar gu tarieren.

Dabrlich, gur Debung bes Lehrerfionbes und jur Erhöhung ber Berufffreubloteit bes Ergiebere vermag eine bernrtige Bebormunbung nicht beisutragen. Und bag eine folche Mufficht ineber bie Lehrarbeit im Gingelnen, noch ben Unterrichtebetrieb. im Gefomten fonberlich zu fordern geeignet fein biltfte, flegt bodi auf ber Sand.

Gie mogen binbliden, wo fie wollen, fei es in einen anbern Aweig ber Stantevermaltung, fei es in einen Bribatbetrich; nitgenbu werben fie etwas analoges finben. Ueberall ift man im einenften Intereffe beftrebt, Leute mit Cad- und fachtenniniffen an leitenbe Stelle gu berufen, weil man fich ber Ginficht nicht berfollieht, baf nur eine fodminnifde Leitung imftanbe ift, ben Befdaftligung in richtiger Weife gu forbern. -

Stimmungsbilder aus dem bad. Candtag. (Bon unferem Gpegialtorrefponbenten.)

A Um ben vorliegenben "Entwurf eines Gefetes, beireffend Die Mbanberung ber Berfaffung", nach feinen verfchiebenen Getten gu berfichen und gu murbigen, nuch wenigliens auf bas lebte Entiwidlungsftabium ber Berfaffungsrevifionsfrage gurudgegangen

Ale ber Landiag um Die Jahrhundermoenbe gufammentrat, tourde er durch eine eigenartige Regierungsvorlage überrafcht. Gie fabrte ben Titel "Dentfcbrift, die Bufammenfebung ber Stanbeverfammlung betreffend", und ftammte, wenn nicht aus ber geber, fo boch aus bem Bortichane bes Minifters Gifenlage. Der ftaatsmannifch begobiefte Ropf, ben Baben feit Liebenfteine Beiten befag. ber Staateminifter Jolin, pflegte gu fagen, bie Aufgeichnung von emeditangen depore in oie Kadepudet lander megeden and jedenfalls babe in amtlide Edeiftstude nie mehr ober anbered aufgenommen, als er gerabe ben Lefern fagen gu muffen geglaubt babe." Gifenlohre Benlichrift toar mis anderem Guffe. Gie riidte bie Ge-Ichidie ber Wahlrechisfrage in eine bodit einseitige Beleuchtung. malte bie Schattenfeiten ber bireften Bablen ichwars in ichmars und

Da war ber Levn mit ettiden taufend Mart, ba waren gwebhundert im Mafine, da waren Rechnungen in beträchtlicher Bobe in Blumen und Inwellerlaben, ba waren eine Menge anberer fleiner Schulben, wer fonnte lie alle nennen; er wifte felbft nicht, wie boch ble Gefantfumme fein mochte, jebenfalls maren es biverje taufend

Sampemann war gu Saufe und begrufte ben jungen Mann mit

respettpoller Softinfeit.

"Der Bernant beingen mie mohl gar beute icon ble falligen Reunbundert? — Das ift fe reigenb! Der herr Leutmant glauben nicht, wie nitig ich bares Gelb brauche."

(Fortienna teigt.)

Muntes Wenilleton.

- Die Ruffen in ber Manbidiurel. Die Manbidiurei, ber Warten Chinad", ift ber Gegenstand einer fangegen Studie, die ber Englander Alfred Stead vor turgem in "The World's Worlf" veröf. fentlidte und bie engefichte ber brobenben Bufrigung ber Bage im antherften Often ein besonderes Intereffe erhalt. Die Mundichuret, fo fabrt ber Berfaffer aus, ift ein Gebiet von ber Grohe Deitererich und Italiens gefammen genammen. Beinen 17 Millionen Ginmobnern, Die hamptfootlich Eintmanderer aus Shantung find, ift die enf-Hiche Offimation fegensteilch geinefen. Der alte, brutale Drud bes Amelifen regime" ift porfiber, und bie frotoniften baben grobe Bartelle von dem vermehrten Gelbauflug. Die Löhne find für Nord-ning febr bod. und es berricht ein früher nine gefanntes Gefüßt der Siderheit. Diese verteilbafte Beile ber rufflichen Calippalien mich offen gurugeben werben, wie bie internationale ober moralifche Seite ber Cache auch angeleben werben mag. Die Manbidmeri At gang und gar von dem Einflich ber ruffichieninelischen Ranf birgereinern. die Aberall vermielgt ift. Univerteur beitnen die Russen eine wunderbare affimillerende Rraft in der Bubigfeit ihrer Solbaten, mit ber ginefifden Bevolferung im allgemeinen andgufanrmen. Auch bie den Benenten rechnen mit ber Notwendigfeit, ber gefenfalifden

ging mit einer gerabegu verblüffenben Offenheit mit ben Wablern. Gewählten und "Barteiführern" ins Gericht. Der Begriff Bolteverfammlungen ericien in bielingenben Ganfefufffen, und nachbem noch alle möglichen Berfaffungsboftimmungen aus guer Berren Länbern - wir haben beren 25 gegablt - aufmarichiert waren, foar genug "Den unten" fur Die fogenannten "tonfervativen Garantieen und Rantelen", bie - abgesehen bon einer Berfiartung ber erften Rammer und befdrantenben Bestimmungen über bas Landiagsmehlgefeb - in ber hauptfache barauf binausftefen, bie rafchere Birtu-Intion bes Blutes in ber gineiten Rammer burch 25 bon ben Gelbftevermaltungernanen ber Stadte und Areife gewählte Abgeordnete in Coad su balien.

Der flinftige Wefchichtbidireiber bes babifden Banbtags wirb tragistomifde Gaiten anfchlagen millien, wenn er bas Schidfal ber Bahlrechtsfrage auf bem Landtage ban 1899/1800 fdilbern wird. Die bemofratischen Abgeordnesen, Die feit 1891 auf jedem Landtage Antrage en bétail eingebracht und Rommiffionoberichte en groß gefcmiedet hatten, faben biedmal bavon ab. Dagegen mar bie Arbeitsfraft u. Gebuld bes gentrumsführers Bader noch lange nicht erfcopft. u. fo erfebte man auf biefem Landtage wie auf allen fenberen "ausgearbeitete" Beseinfmurfe uber Die Ginführung bes direften Bablrechis und "bofftibe" Borfcblage gu einer neuen Wahitreiseinteilung. Auch war ein junger Abgeordneter, Namens Jenbrid, in bas hohe Hnis eingetrefen, welcher nicht nur die Gifenlobe'fdie Conffdrift mit einem Proporzentivurf beantwortete, fondern auch noch "unter Anwendung des Bifter b'Bont'iden Cuftems" Die bentont gerechiefte Berteilung ber Mandate unter die Barteien garantiecte. Run tourbe in ber Rommiffionsberatung ber Stein bes Giftpbus gewälgt. Anfangs Gebruat fand bie erfte Kommiffionefigung fratt, erft Enbe Dai folgte die gweite. Um auch bie Bader'iche Bahlfreiseinteilung aus bem Gelbe gu follagen, legte Die nationalliberale Bartei einen "im Ginversinnbnis mit ber Regierung" auf ber Grundlage von 80 000 Einwohnern für ben Begirf ausgearbeiteten Entivurf vor. Bader anberte auf ber Stelle feinen alten, auf ber Bafis von 25 000 Gintvohnern aufgebauten Boridlag und martete, bis eine Gubtommiffion fich ber brei Entwurfe erbarme. Che biefe jeboch bas Beil brachte, wurde bei fdwiller Julibibe eine Bablrechtsbebatte im Plenum gepflogen. melde gwar einen feltenen parlamentarifden Ziefffanb begeichnete, aber boch bem graufen Spiel infofern ein Enbe machte, als bei Stimmenthaltung ber nationalliberalen Minorität ein Antrag bes Inbalis angenommen wurde, bas Saus febe in ben Borichlagen. twelche die Regierung in ihrer Deutschrift niedergelegt habe, feine geeignete Grundinge gur Berfinbigung.

Man muß beutzutag an folde Mugenblide im Menfchenleben erinnern, um das Andenfen an die jungfte Bergangenheit im Treuen festguhalten und um bie femierige Position berjenigen Manner im liberafen Loger gu belemdien, ber ichen in ben nemgiger Jahren bell borigen Jahrhunderts ben Reformgedansen bertraten und die neue Beit porbereiteben, Unpergeglich find bem Schreiber biefer Beilen ble Schriftgung, mit benen der berftorbene Ernft Baer ibm feine "Wefandite und Arifif der Berjammabrebifionafrage" aberjandte.

Deutsches Reich.

Starforube, 30. Des. (Bum Initiativantrag ber nationalliberalen Frattion) ichreibt bie "A. B. Schulzig,": Die Lehrerichaft und alle biejenigen, welche es mit ber Abltebilbung ehrlich meinen, werben biefen Untrag freudigft bestellen, felbit wenn fie - wie wir Lebrer in ber Reform ber Lebrerbillung 3. 3. - im einzelnen etwoll abweichenber Meinung ein follten. Der nationalliberale Antrag ftellt einen mefentlichen Fortidritt bar, er tit eine Soffnung erwedenbe Weihnachtagabe für Schule und Lehrerichaft. Benn es noch gelingt, Die Bollsvertreiging beireffs ber Lehrerbildung für bie Anficht ber Lehrer u gewinnen, fo wird biefer Borftog ber Rationalliberalen ein Da rift ein fein in ber Entwidlung bes babifden Boltsichul-

* Munden, 30. Dez. (Pringregent Luitpolb) jog fich, wie ber Sofbericht melbet, eine "leichte liebermubung" lifdie Morps gelaben mar und bei welcher ber Regent auf bas Bobl ber befreundeten, bei ibm vertretenen Converane trant, wurdesbie große Reufahrseour und bas für übermorgen angefebte hoffongert abgefagt.

* Berfin, 30, Dez. (Forbach.) Das "Militarwochen-blatt" melbet: b. Ratbufing, Major bei Dragonerrealments

islaubeit mit vereinter vrientalischer und occidentalischer Intellibeng gie begegnen. Dies ift bas Gebeimnis ber unblutigen ruffifchen Siegel in Affen. Der Augenweit gegenüber ife Muhlaubs Wacht über die Mandidurei in der dinefisch-Gitlichen Eifenbahn tongentriert. Die bas Land burchfdmeibet. Die Linie ift febr unt gebaut jend ber itfarifden weit überlenen. Gie gablt niele Brliden, ba ibr fublicher Bueig Alichberten aller Großen überbrudt. Die Bruden fint gut gebont, einige aus Stein, andere aus Stahl. Im nördlichen Teil finb brei febr grobe Stabilbruden, von benen bie Brilde über ben Sungari fiei Charbin langer als ein Ritometer ift. Stationen folgen einenber in Bwifdenraumen bon 20 bis 30 Rilometer. Es find felte Steinnebaude mit besonderen Einrichtungen für Chinesen und für Weiße. In ber Rabe liegen Die Blodbaufer für ben Babnmarter, oft mit einer Schneftfeuerfanung ausgerufret. Der Babniporter barf fich obne lefondere Erlaubnis nicht weiter als 434 Milometer bon ber Bafin entfernen. Die Babngefellichaft bat bas Recht, biefe Linie von einer unbeldränften Truppengabl bewaden zu laffen; feit der fogenannten Manmann ber Wanbiburei find viel mehr Truppen gur Bewochung de, ale wohrend ber "militarifden Befehnne". Das Gifenbahnbenteum der Manbidantei liegt in Charbin. Gier waren feliber mir brei ober bier dinefifde Bunfert aber febt baben die Ruffen eine erobe blübenbe. Stabt mit offentlichen Garten, Arantenbaufern und Baben geidiaffen. Charbin besteht aus ber alten Stabt mit ben Bureins ber Eifenbahnen, ber neuen Gtabt an ber Babnitation und ber Etabt um Sungari, die wahrend bes Tenniboris ber Gifenfahnmaterialien bam Umur ben Sungari entlang entftand. Charbin ift ber Amotenbunft ber brei manbidurifden Bahnen noch Port Arthur lind Paleb, nach Blatimoltod und nach Sibirien. Duan fommt ber Mufboerfelte, fo bag es fich in einer bebeitenben Grabt entroldeln wird, felbit wenn bie bielen Ingenfeure fort fein werben. In Charfin ift bas Sanetneichaft ber gufifd-dinefifden Bant, ein elend aus febenbell Gebanbe, und boch eine Bertreterin ber Macht, Die bie Manbichurei ruffifch gemacht bat. Die Bauf bat nicht wir bie Babn gebaut, sondern auch Affiolen in allen Eladien, too fie fur bie Meglerung Steuern einzieht und Lober begahlt. Die Direftoren

Mr. 6, ift jum Kommundent bes Trainbataillons Rr. 16 (Forbach) ernannt, Ep, Rittimeifter bes Trainbataillone Ar. 16, ift mit ber gefehlichen Benfion gur Disposition gestellt und jum Begirtooffigier in Gnefen ernannt, Berpott, Mittmeifter bes Arginbataillens Re. 8, ift in bas Trainbataillon Re. 16 verfest, Greiherr D. Larifd und Groß - Rimsborff, Saupt-mann und gweiter Offigier bes Trainbepois bes 11. Urmeeforps, ift gum erften Offigier bes Trainbepois bes 16. Armeeforps ernannt, Fuch's, Major und Kommanbeur bes Traine bataillons Rr. 16, ift mit ber Erlaubnis gum Tragen ber Uniorm bes Ulanenregiments Rr. 12 und mit ber gefehlichen Benfon ber Abichied bewilligt, Banbel, Rittmeifter bes Trainbataillons Dr. 16, ift mit ber gefehlichen Benfion ber Abichieb bewilligt, Rod, Oberleutnant, beauftragt mit ber Babrneb. mung ber Stelle bes erften Offigiers bes Trainbatuillons bes 16. Korps, ift als halbinvalibe mit ber gefestichen Benfion auße geidieben und ju ben Offizieren ber Landwehr bes Train fibergeführt, Sabenicht, Oberleutnant bes Trainbataillons Rr. 16, ift mit ber gefehlichen Benfion gur Disposition gestellt.

- (Der Sauptvorfiand bes beutiden Ofie martenvereins) richtete an bas preußifche Cingiaminifterium eine Eingabe, im Wege ber Gefengebung babin zu wirfen, bag in Berfammlungen, in benen öffentliche Angelegenheiten erortert werben, nur bie beut ich e Sprache fur gulaffig ertlatt

- (Ranaba.) Das vom Reichstage neu bewilligte Bans beleproviforium mit England bezieht fich befannle lich nicht auf Rangba. Jest wird bem "Berliner Lageblatt" aus Landon telegraphiert, bag wegen Ranaba gwifden Deutschland und England Berhandlungen ichmeben, aber leinen rechten Fortgang nehmen, was mit bem Sinwels auf ben Umftanb erffart wirb, baft Ranaba bie beutiche Ginfuhr ungunftiger ale biejenige anberer Banber behanbelt.

- (Rrimmitfdau.) Die "Deutiche Zagesgeitung" feilt mit, ban Geheimrat Rofder nur gu bem 2med nach Krimmtifdau gereift fei, um bon bem jegigen Stanbe ber Dinge Renninis zu nehmen, Irgendwelchen Auftrag, feinerfeits Einigungs. Berhanblungen einzuleiten, habe ber Gebeimeat nicht. Die Fabrifanten in Reimmiticau baben ilbrigens feinen Behl barous gemacht, bag fie unter feinen Umftanben fammiliche Unaffanbigen bebingungelog wieber einfiellen würben.

Granfreid. (Der neue Rammerprafibenty Die minifteriellen Gruppen ber Rammer ftellten mit 170 bon 911 abgegebenen Ceimmen Briffon ale Ranbibaten fur ben Poften bes Rammerprafidenten für 1901 auf, nachbem ber bisherige Braffbent erflärte, für 1904 bas Brafibium nicht wieber übernehmen gu

* Ruffanb (Gibirifde Graufamteiten) Jefatorinburg murde bor furgem, wie der Gibirafif Wiekniff melbet, eine Gerichtsverbandlung gegen den Chef bes Rifolajemiden Strafe haufes, Cherk Bog, wegen Unterfdlagung Golfdung bffentlicher Urtimben und Braufamteit gegen bie Berbannten archnefubet. In ber Gerichtsverbandlung fellte fich berand, bag Fof eine regelrechte Foltertammer eingerichtet batte, in ber bie Beb bannten gualvollen Martern untergogen murben. Der Gelananise inspettor Schillarbfif, ber die Bolierlammer besichtigt hatte, fagte por Glericht aus, daß bas ben Roft als Folterfammer eingerichtere Bimmer einen grauenhaften anblift bot. Alles im gimmer, Banbe, Boben und Dede, war bon oben bis unten mit Blut befprist. Die Berbannten murben oft foegen eines fleinen Bergebens gu Tobe gehrugelt, Gin megen Rludfverbachte gefolterter Errafting tourbe in einem Buftand ins Spital vebracht, ben bie Reugen ale "bollifd," bereichneten. Der Rorrer bes Ungludlichen bilbete eine blirtige Afeifcmaffe mit gebrochenen frnochen. Es ift vorgetommen, ban Etrafflinge burch bie erlittene golter fresignig werben. Die Berichtvoerhandlung ergab, bag Oberft floß ei gie n.b. and in bie Unglindlichen gu foltern liebte, wobei er eine andgefindte Graufante leit befundete. Der Gerichtshof berorteilte Bog gum Berluft aller Redde und gu brei Jahren Budthaus.

Hus Stadt und Land.

* Mannheim, 31 Dezember 1908,

师

m

.001

W

bit

20

@

Da

72

150

nii Jin

eci

Her

Jahre bericht der Bandelstammer für den Breis Mannheim.

Der geftrigen XV. Blenarfibung ber Sanbelstammer für ben streis Manubeim lag der Jahresbericht für 1993 nor. Derfelbe murbe einstimmig genehmigt. Dant ber rechtzeieigen Bericht. erftatrung bon einen 200 Milarbeitern fit es auch in diefem Jahre

gelungen, mit Jahresschlift einen vollträndigen und anstührlichen aben folchtige bolitifche Stellungen; ber Direftor ber ruffifch-dines iden Bant in Befing in eine einflufreiche Berfonlichteit beim Tjunglieflamen. Das ruffliche Gelb gelangt tatfacblich überall bin, befonbers in Die Anfchen dinclifder Beamter, Die fo bem ruffifden Willen bienfebar find. In allen brei Provingen ber Manbichuret nimmt Robland ben erften Rang ein, ausgenommen im Bertrags-Sajen Riu-tidinging. Dies ift ber einzige fcwache Buntt in Ruglands Stellung, und hamptfachlich in der Soffnung, Rin-tidmang zu Uberfreffen, erfann herr bon Bitte ben Blan, ale Enbfration ber Gifen. babu eine große Sandeloftabt gu erbauen. Dies ift Dalun, ber Freis bafen an ber Talien-wan Bucht. Dier merben fonelle Bampfer für China, Japan und felbit Auftenlien bie Anfunft ber transfontinentalen Buge erwarten und die Reifenden in fürgerer Beit und billiger, alb es jeht möglich ift, beforbern, Dalny ift ein eisfreier Safen, und bie Umbt ift ein borguglicher Woferblag. Berr von Bitte wollte bier fremebe Maufleute baburch gur Rieberlaffung brangen, daß er filt eine fertige Ctabt mit allen mobernen Bequemlichteiten forgte. Co bas Erperiment gelingt, muß abgewartet werben. Chaleid ber Berfauf ber Pareiellen begommen bat, baben fich bis febt nur gipel ober brei Geschältsbanfer, barunter ein beutsches, bort niebergelaffen. Japaner burften in Dalny fein Land taufen. Dalny ift tabel fur eine Bevollferung non 100 000 Berfonen angelent. Die Chineien habe liegt auferhalb ber eigentlichen Stabt. Wege find angelegt. öffentliche Gebaube gebant und Safenwerte begonnen worben. Auf bem Bouptbeich merben mehrerer Gifenbahnlinien und viele Greicher bas Lanben und Ginichliffen bon Ballagleren und Witern erleichtern. Die Reifenten werben von ber Babn bireft auf bie Dampfer übergeben tonnen, Alle Bellenbrecher und Sojenbamme find mit fünftlich gemachten Bloden aus Stein und Zement belegt. Die gebisten Blode. bon benen 1901 fiber 400 vollenber wurden, magen 15 gu f Guff und erforderten einen befanderen ftran gum fine und Einlaben, Im gangen werben 20 000 Blode gebegucht. 1909 famen in Dalmi 717 Frudtbampfer und 1418 dineftige Didunten an. Es maren 394 ruffifche, B41 famenifche, 83 englijder, 40 dineftide, 12 normegliche und je 2 bunifche, ofterreichifde, bentiche und ameritanifche Dampfer.

Bericht über die Erwerbstütigfeit des Kreises und über die Tätigseit ber Rammer selbst vorzulegen. Der Einleitung dieses Berichtes entnehmen wir folgendes:

Nach mehr als zwei Jahren entschiedenen Rüdgangs und Stiffsfandes tonnen wir auf das Berichtsjahr als auf eine Periad a ato ar I au giamer, aber wenigkens nicht durch neue Schaden gehemmter Aufwärisbewegung des beutschen Wirichaftslebens gurudbliden.

Die Gütererzeugung, die in den letten Jahren dem Berbrauch erheblich vorausgeeilt war, scheint nunmehr zu diesem wieder in angemessenerem Berhältnisse zu siehen, set es, daß die Bebölterungszunahme, set es, daß eine Besserung der allgemeinen Lage diesen Ausgleich angebahrt bat. Als ein Zeichen für die Besserung der Berböltnisse fann die Junahme der Eisenbahreimadmen detrachtet werden, die auch in Baden eingetreten ist und sier etwa Ludisder werden, die auch in Baden eingetreten ist und sier etwa Ludisder beitragen wird. Auch die erhebliche Besserung des Arbeitsmarttes sowie das auf einen regeren Güteraustausch berweisende Anwachten der Bechselitempeleinnahmen sind als Angeichen der Besserung der wirtschaftlichen Lage zu begrüßen.

Die während der Jahre 1901 und 1902 herrschende Geldfülle hat nachgeloffen, der Jinsfirft war höher und steiner und der Privatdistant erhob fich beträchtlich über den Siand des Borjahres.

An der Borie hat die Besserung der Gesamtlage in Gestalt erheblicher Kurssteigerungen Ausdruck gefunden, die allerdings wohl vielsach von einem der tatsächlichen Unterlage noch entbedrenden Optimismus zeugen.

Jim allgemeinen darf das Jahr als eine Jeit der Sammlung, des Beginnes der Genesung des Wirschaftslächers von den schweren Wunden, die ihm die beiden Borjahre gesichlagen hatten, beirachtet tperden. Ginen plöhlichen Ausschwing hat niemand erwartet, dazu war der Riedergang zu tief einschneidend; er wäre auch kaum erwünsicht gewesen, denn die Gewähr der Dauer hätte ihm jedensalls in schwächerem Wase inmegewohnt, als der jeht begonnenen langsfamen Erhalung.

Noch unbeantwortet aber ist die Frage, ob es gelingen wird, aufgrund des Zolltariss vom 25. Dezember 1902 zu Sandelsberträgen zu gelangen und, was diel wichtiger ist, od diese Verträge dem demichen Wirtschaftstörver die zu seiner ferneren Entwicklung notwendige Vervegungsfreiheit lassen werden. Die Annahme, daß der neue Tarif den Abschlich solcher Verträge erleichtere, wird wohl heute nirgends mehr aufrecht erhalten.

Bon ben laufenden Berträgen ift givar noch feiner gefündigt, has Provisorium mit Großbritammen ift sogar in lehter Stunde verflingert worden, aber die jedes weiter ausschauende Unternehmen lähmende Uniderheit unseres bandelspolitischen Berbaltniffes zu ben wichtigften fremden Ländern besteht weiter.

Bas bis seht vom Inhalt der in Vorbereitung begriffenen Rovelle gum Bersengeset verlantet, läht kann mehr erhossen, als die Beseitigung der schwersten Schüden, die jener unselige Gesehgebungsalt gezeitigt hat, sicherlich aber nicht die Erfüllung des berechtigten Berlangens, daß dem vollswirtschaftlich so wichtigen und unentbehrlichen Institut eine gesunde, freiheitliche Grundlage wiedergegeben werde. Dabei muß es einstweilen sogar noch zweiselbaft geschreitung, ab selbst ein Minimum von Referm im neuen Reichstag eine Wehrbeis sindet; denn es ist nicht zu berkennen, daß die Zusammensepung dieser Nörperschaft von dersenigen des letzen Reichstages sich nur ahr wenig unterscheidet. Insbesondere haben Handel und Industrie im neuen Reichstage feine stärtere Bertretung gefunden als im alten.

Die Emwidelung ber wirifchaftlichen Berbaltnife in ben Bereinigten Staaten bon Rordamerita bat die am Schlief bes Borjahres besiebenden ichweren Bejorgniffe, von benen namentfich auch unfere Gifeninduftrie fich bamale beberricht zeigie, gum Mid nicht gerech errigt. Die Aufnahmefänigfeit best ameriforiellen Marfies für bie Grangniffe unferer Gifene und Stabitmerle bat oller. Sings, wie Samuels vefund. it wurde, erbenich nachgelaffen, auf tem Weltmartt aber nahmen biefe bentiden Ergengniffe ben Weitbemein mit ben amerifanifden auf, fodag tie gestiegene beutide Guens produftion feweit fie nicht gur Dedung bes erfreulichermaife tetelee auffebenben mlänbiiden Bebarfe in Anfprint genammen wurde, im Anstande Unterfommen fand. Freilich gefcah bies vielfach gum Rachteil ber beutiden, Gifen und Stahl weiter verarbeitenben Inbuffrie, Die fich lebhafter noch als fonft und unferes Eracitens mit gutem Grunde beliggt über bie empfindliche Erfdwerung bes Bettberverbe auf ben Anglandemartien, Die ihr burch bie Berichlenberung bon Robeifen, Salbzeng, Walswerfeerzengniffen und bergl. an Das Hindland bereitet murbe.

Ter bler berührte Borgang steht im Julantmenkang mit der besonders im Berichtsjahre bervorgetreinen, immer weitere Gebiele auch des deutschen Berüfchaftsledens ergreisenden Tendens zur Konzentration der Produktionsmittel. Es ioll nicht in Abrede gestellt werden, das dei richtiger Leitung, die auch die Inderessen der einzeitenden, die sundigierten Erzeugnisse berteilenden und weiterberarbeitenden Gewerde genügend derücklichtet, die durch die Konzenstration erreichbare Bezeinfachung und Bervilligung des Produktionsdrozisses der gesamten Bollswirks, als num Ruben gereigen kann. Sie das überall oder im gegebenen Fall mehr als disher eintreten wird, ist eine der georgen offenen Fall mehr als disher eintreten wirdeling der Lings begrittnerten werd.

Am 24. Februar 1908 traf der erste Schnellung in Dalmy ein, und an bemfelben Tage gingen gwei Schnellbampfer ber deinefifch-ofeliden Eifenbahngesellschaft nach Ragusaft und Shanghai ab. Das Land ift im gangen febr friedlich, wenn auch fait überall Ranber leben, Unter bem alten aregime" begubtten bie chinefifden Behörben ben Samptraubern jabrilde Gabfibien, bamit fie bie fleineren im Baum bielten. Die Ruffen ichaiften bied Enfrem ab. Anbere manbidiurifche Stäbte zeigen einen überrafdend friedlichen und gefchaftigten Buftand. In Aman-denstau g. B. find bie Strafen gwar eng, aber Diel reiner als in gewöhnlichen dinefischen Städten. Das Goldaf. ift in vollem Gange. In der Stadt liegen zuffliche Truppen, und bie ruffliche Jahne wehr mit ber dinelifden gufammen liber bem Mitielfurm ber Etnbt. Im ruffifden Gebiet werben feine Miffionare gebulbet, nur die Briefter der orthoboren Rirde. Dies gilt für bie Mandidurei noch nicht; aber bie orthobore Rirche verbreitet fic. fcmell im Lande. In ber Mandidurei gibt es feine genfire, frembe Beitungen tommen ungesichwärzt berein, und ein freierer Meinungsausbrud ift möglich. Ein hober Benmter ber Manbichurei erliffete "Es ift viel leichter, bas chinefifche "regime" fortbauern gu laffen und Die dinefficien Beborben gu verwalten". Ruftland bat weber bie gur Bermaltung ber Manbidurei notigen Beamten, noch ift es auf bie einer Unnerion folgenden großen Musgaben potbereitet. Gemidiforr aber ale Stanomifche und administrative Grunde ift in diefer Sinficial bie Tatfache, baft mebrere febentenbe rollift. Staatsmanner gugeben, Das Broblem bes Rampfes mit bem dinellichen Einfluft in Gibirien finbe mehr Edreden für fie, ale jebe internationale Bermidlung wegen der Mandichurei. Benn die Grenze des rufflichen Reiches nach Guben verschieben wird, wie will man bann bie Chinefen binbern, bas gange affatifche Ruftland zu überfluten? Schon gibt es gabl-Teiche Chinefen in Frintet, wo bor brei Johren nur wenige moren, und in ben Transbaifals und Amurprovingen fonnen bie zuftifchen Roloniften fich gegen bas Einbringen ber fparfamen, numternen Chinejen nicht balten. Beiraten geben weiteren Anlag gu Beiorg niffen, weil die Abtommlinge folder Chen mehr dinefild als ruffifd find. Diefe Raffenfrage ift bas größte affatifche Problem Ruffands und die gefährliche Seite der Erwerbung der Mondidurei. Es ift alfo die Brage, ob Rugland burch ben Gewinn einer Proving ben eriten Bug in bem großen Rampf zwifden Clawen und Mongolen gewonnen ober berloren bat.

Richt gans unbegründet aber erscheinen schon jeht die Besorgnisse, mit denen Sandel und Industrie die Kongentration auf dem Gebiete des Bankwesens verfolgen; denn sie scheint geeignet, die Herrschaft über den an Bedeutung immer mehr gewinnenden Produktionssafter Napital in einigen wenigen Sänden zu vereinigen und damit ein versäcktes Abbängigfeisverhältnis der Kapitalbedürftigen zu diesen gewaltigen Rapitalmächten herbeizussühren.

Um auf unseren engeren Bezirk zurückzutommen, so herrschte in den und zugegangenen Berichten salt allgemein Klage darüber, daß die Berkausspreise mit den Gestehungskossen noch nicht im Einkang steben und daß die Industrie in weitem Umfange auch bei angemessen Beschäftigung sich noch mit einem sehr bescheidenen Rugen begulieren muß.

Die schwere Karastrophe, die über dos Abeinau-Unternehmen im Herbst 1902 hereingebrochen war, hat weitere Opfer zum Gild nicht gesordert. Die Berhältnisse schwen wielmehr bort einer Bessenng entgegenzugehen; als ein erseenliches Leichen dasur darf angesehen werden, daß gegen Ende des Bericksbischers ein großes Unternehmen der chemischen Industrie Berhandlungen wegen des Erwerdes eines bedeutenden Teils des durch die Rheinandasen anlage erschlossenen Geländes zur Anlage eines demitchen Babuit

größten Mohinabes angelnicht hat.

Der Bassertand des Mbeines war während des gangen Jahres mit einer furzen Unterbrechung Ende September der Schiffahrt günstig, in der Gestaltung der Fractien wurde durch eine Bereintgung der größeren Rhedereien eine Besserung berbeigeführt, auch war die Schiffahrt besser beschäftigt als im Bortahre. Der günstige Basserstand ermöglichte während des größten Leils des Jahres auch die Besahrung des Oberrheins, wodurch unserem Unsächig zu Gunten der oberrheinischen häben erhebliche Gütermengen ents

gogen tuurben.

Berfetungen und Ernennungen. Der Elrojhtersog bat den Brofesior Dr. Karl Wild am der Cherrealicuse in Karlöruhe in aleicher Eigenschaft an die Söbere Mädchenschule in Deibelberg versieht. Regierungsbaumeister Theodor Baer in Lörrach wurde zur Kulturinspektion Karlöruhe verfeist. Kerner wurden die Betriebsgüstenten Ludwig Richter in Lörrach, Johann Sege in Mannbeim, Angust Hert in in Mannheim und Deinrich Deierling in Karlöruhe zu Petriebösekretaren ernannt. Geherrbelehrer Stefan Rölble an der Gewerbeichnle in Bibl wurde seinem Ansuchen entsprechend auf 1. April nächsten Jahres aus dem Staatsdienst entlassen.

Schneebeobachungen. In der verslosienen Bodie dat die auf den Bergen liegende Schneebede eine nennendiverte Kenderung nicht ersabren. Am Morgen des 26. Dezember (Samstag) sind geseten in Kurtwangen 12. in Oberdeim 4. in Stetlen a. t. W. 2. in Etitiee 15. in Boundorf 18. in Höckenschund 20. in Bernau 28. in Gersbach 15. in Todinaubera 84, in herbroun 10, in St. Mörgen 10, in Aniedis 22, in Preitenbrunnen 8, in herrenwies 24 und in Kaltenbronn 16 Jentimeter.

* Erfolge ber Mannbeimer Juduftrie. Wie aus Monitana mits geteilt wird, wurde mit der Lieferung und Aufftellung der Bumps werke für die neue Bodenfes-Bafferleitung die Kirma Body & Neutber in Maunheim bei finrler Konkurrenzbeteiligung betraut. Die Lieferung der Armaturen für diese Bafferleitung

wurde ebenfalls ber genannten Firma übertrogen.

* Begirloratefibung vom 30. Det. Genehmint murben folgende Gefude um Erlaubnis aum Betrieb einer Edonfwirticaft ohne Branntveinidant: bes Rriebrid Bonainger, Mittelfte, 13 ber Beleve Demalb, R. B. C. bes Jofob Rofch, S 3, 2a und ber Margar, Mmann, 11. Duerfrage 31. - Burfidoesoven wurden bie aleiden Gefinde bes Rarl Comeidert, Beilftrage 18, und ber Brauereigeiellichaft Cichbaum, T 2, 7, mabrend basjenige bes Rarl Bilbelm Seinrich, Riebfelbitrage 88, auf Antrag bertaat und bas bes Gleora Ra d. Raiferring 30 (Gaftnirs) idiaft) abgeleht murbe. — Genehmigt wurden folgende Gefinde um Erlaubnis zur Berfegung bestebenber Schantwirtidmiterecite mit Branntweinidente bes Georg Anbi von ben Rennwiefen nach Bafbhoffir, 19/18 und bes Sand Megener bon Raiferring 40 nach Bafinhofplate 11 (Gleitmirtfceft.) - Richt oenehmigt wurden die Gefune bes Johann Schimmelbfennig, K. 3, 1, bes Rarl Rics, holiftrafie 5, bes Friedrich Meith, U. 5, 13 und bes Josef Serpel, Lutherfrede 27 und Mineffer. 49, um Erlaubnis aum Branntmeinidant in ihren Scantwirticaften. - Genehmiat murbe bat Wefuch ber Jobann Braunfdmeig Chefrau um Erlaubnis um Betrieb eines Stellenvermittfungebureaus, mabrent bas gleiche Gefoch bes Beinrich Schittenbelm abgetofefen tourbe. - Genehmigt murben ferner: Die Alarontage auf ber Ariefenfieimer Infel, Die Errichtung einer Maldinenichteinerei burch A. Will u. Co. und bos Gefuch ber firma Dieb u. Moeber um Geneb. migung som Dieberouthou berin. Betrieb bes burch Brand gere fibrien Telle ihrer AnithefeillationSanlove im Anduftriebgiengeblet - Bertont murbe bie Bode ber Ortalrantentaffe Dann beim I grown bas Mündener Asphaltmert Ropp 1 o. tregen Erfigtting bon erhaltem Regniengelb, gemaß 8 19 ber Mewerbe-Unfollversicherungs-Geferes. — Sinsichlich der Wahrt unge-Unterluckung im 7. Besief (Aunabusch, Andustries und Withlirworfet wurde die Remeintellung von Grundftuden auf Gemarung Canbbofen, - In Sachen ber Stabtnemeinte Mannhelm gegen Arana Molitor in Redargemind, Etrafenfoften betr., murbe Betreisbeichluft erlaffen, oegen Rarl Du und el Chefron und Johann Makner erging Urbeil nach Antrag, gegen ben Agenten Jakob RIcin, 12. Oncestraße, erfolgt Affricelfung und gegen Hermann Rafel Chelente wurde die Sonfe vertagt.

* Baublatuersteinerung. Mit Begig auf die im geürigen Abende blatt enthaltene Rolls iller die gestrige Versteigerung eines liddt. Baublabes in L. 8 teilt uns herr B. K. Gener, Baugelchaft bier,

mit, daß der Lufcklag nickt an die Banfirma P. A. Geper u. Ronf., fandern an ihn direkt und allein erfolgt ift.

" Mannheimer Rarneval Bir werben auf eine lobensmerte Sitte bell "Retterio". Grofte Rarnevalarfellicaft, beren Schlagtoori für 1904 lautet: "Bann narr be Bim'l nitt bie Arent frifcht", auf merfiam gemacht, die finer auch veverdings Birdigung findet und Renants ableat von der freundnachbarlichen Rühlung, in welcher fie mit unferer gefomten Einwohnerschaft fortwährend fteben will: Ente regen friiberer Gevillogenheit, mit einer altbeutiden Ravallade, unter seroldetrompetenffengen, giebt diesmal am Renjabrenachmittag Uhr 11 bon Q 4, 11 aus ihre flotte Bringengarbe mit Mulit und Ebiellenten, die leere "Reneriotoffe" auf einem ihrer originellen Sanagewagen mit fich fibrend, burch Plonten, Rheinftrage, Ring, breiteftrafe, Balmbofplan, Beibelberger Strafe etc., um im Ramen ber wieder auf ben Blan tretenben Gefellichaft "Allmannheim" ben flüdfeligen Renjahrstwunich: ibrer wohltvollend au gebenten, baran-In Warbigung folder Aufmertfomfeit, Die fider niebes eitigentrudenbes an fich hat, bofft man auf entfpredienbe freunddie Aufnahme, gleichtvie in anderen Stadten, gemal die fich aus iefigen jungen Leuten gufammenfebenbe feierfanische Garbe mitfamt ber treibenben Kraft, bem tilbrigen Elferrat, ihr wohltstiges Mannheim auch an Rewjahr nicht vergesien. Gegen 4 Uhr 11 bezieht se Glarde bas Winterenartier Sabered und tocht unter ben Augen

"Am Bernhardusbof findet auch am Neujabrötage ein Militarfungert der biefigen Gleenadiertapelle fratt. Gerode während, der Netertage hat fich die habe Leiftungbfübigfeit der Ropelle in glängendem Lichte gegefat, so daß auch für Reujahr ein bober Aunftgenuft er-

* Mutmagliches Wetter am Freifag, 1. Januar, Gon bem fadlichen Rormechen und ben ichmedischen Geen gieht fich ein breiter Streifen eines 770 Millim, aufweisenden Sociatung über die mittlere und süddstide Rordsee südostwärts über das Scromgebiet der ganzen Elbe und der südlichen Oder dis zum nördlichen Artistel von Oppperreich Ungarn. Usber Kordirland, ganz Schottland und Gagland, Belgien, Hodiand, Süddeutschland und den sidlichen Teilen von Orienreich-Ungarn, seiner über dem ganzen Rorden und Oseuropa liegt noch ein Pochkruf von 765 Millim, und darüber. Ueder dem bistanischen Galf und ganz Stanien zeigt und eine Depression von 765 Millim, ebenso über Unteritallen und Geteckenland. Unter diesen Umftänden ist für Preitag und Samstag dei andanernd slemlich scharfem Frost salt ausnahmslos trodenes und dabei abwechselnd bes wöllfies und aufgebeitertes Wetter zu erwarten.

Aus dem Grossberzogtum.

BC. Freiburg, 30. Drz. Ein schwerer Einbruchsdiebstabl murde beute früh in dem Uhren- und Goldwarengeschäft von Karl Gebbart (Morianstraße) hier verüht. Der Rolladen des Schauseniers wurde von dem Täter in die Oöbe gehoden, sodann mit einem größeren Stein (der sich an Ort und Stelle noch vorsand) das Schausenstren zertrömmert und aus der Auslage einer zwölf geldene Serrens und 20 Temenubren, sowie gegen 20 Temeringe und einlich silberne Uhren im Gesamtwert von 2000 "E gestoblen.

sch. Freiburg, 31. Dez. Das Schöffengericht ber urfeilte bente den Medafteur des "Freiburger Boten" (Centrum? lait). Hertn Beinrich Rüller, wegen Beleidigeng die Liberalen Bahlandsschuffes des 5. badisicher Reuchbigsburg die Reichbigsburg der Medabing die die Medabing die die Reichbigsburg der Leben. Auch wurde den Friedliche von 60 N und zur Tiegerng der Leben. Auch wurde den Friedlicheren die Beichfentlichmesserbignis zuerfannt. Der Bellazie war beschülligt, im "Friedunger Boten" im Sommer ds. Is die Arbat-Mäner daburch lesebigt zu baben, dah er veröffentlicht, auf dem Lande sei zur Mahlbeeinflussen unt der volles Geld gerollt. Da die Kemelösinbrung trob Aufgebote einer greben Anzahl Leugen mistang, wurde der Angellagie ver urteilt.

Rind Mittelfenben, 30. Des. Die feit Robember b. 3. in Liquidation befindliche Papierfabris Gregmuble in Ach ern wurde beute veriteigert. Das gange Ctabliffement frand au Bud mit einer Cumme von 145 000 Mart und erzielte beim Werfauf nur 70 000 Mart, alfo nicht einmal gang 50 Brog, bes Wertes. Pabet ruben auf ber Sabrit en. 65 000 3R. Sopothefen, fobaft ben fünf Teilhabern noch inegefamt 5000 M. bleiben. Aber auch biefe bescheidene Summe burfte noch aufgegehrt werben durch die nicht unerheblichen Roften ber Liguidation etc. Das ift um fo bedanet-licher, als gwei Einwohner von Achern ihr ganges Bermögen einbullen, Raufer ber Papierfabrit mar ein herr aus Gifenberg i. C. Die Rabril, Die gur Beit ber Bapierhauffe gegrundet murbe, ift erft feit einigen Jahren im Befrieb. - In Bublerthal ipielte fich in ben letten Bochen ein recht intereffanter Rampf ab awifden bem bortigen Bfarrer Cefter und einem Morrespondenten ber "Mittelb. In Biblerthal foll eine Rirche gebaut werben, Die ban bem Pfarrer famt und fonders gu 145 000 M. beranichlagt wurde, mastend ber Morrespondent auf Grund einfacher Latfachen ben Bau auf 300 000 M. fchabte. Wie nun befannt murbe, ift bie Darftellung. des Afarrers unrichtig, da die Kirche tatfächlich auf nahezu 800 600 Mart gn fteben tommt. Der Breffeldgug wird jedenfalls noch ein gerichtlides Radifitel baben.

Bom Mbein, 80. Des. Die falte Witterung bedingte ein überaus schwelles Abfallen bes Wallers und bringt die Eisgesabriehr nabe. Bom Mein und vom Recar sommt ichen leichtes Treibeis getrieben. Im Wain find beute die Webren gelegt worden und bedeutet dies gleichzeitig die Einstellung der Mainschiffahrt. Um Binger Begel werfte man das Riederlegen der Wehren, innerdalbsurter Leit siteg der Basserhand um 4 Lennimeter. Die untervogs befindlichen Eckleptüge suchen so ichnell als möglich ihren Bestimmungsort zu erreichen. Die Rasse ist bereits seit gestern vollständig

sugefroreno

Platz, Kellen und Umgebung.

* Leubwigshafen, 30. Dez Anlählich der Abdüt der Rechmung des frültischen Gaswerfes pro 1902 fam es heute wiederum im Stadts vote zu seinden Bussevanderschungen zwischen des Mitgliedern des Stadtrates und dem Gaswerfedirekter Croisfamt. Der Referent Dr. Raschig dette dierhei Bergleiche gezogen zwischen den Erträgnissen des Wannheimer Gaswerf und dem diessgene die sehr zu Ungunsten des Vertren aussielen. Namenisch wurde dervormehoben, daß die Gladverluste der 10 Brozent in Rannheim nur 4 Brozent betragen und daß Mannheim den Auditmeter Gas 1 Beennig billiger berstelle als Ludwigshasen. — Biel günstiger als die Rechnung des Geswerfs siel die Rechnung des Geswerfs sie Rechnung des Geswerfs sieles Rechnung des Geswerfs sie Rechnung des Geswerfs sie Rechnung des Geswerfs sienes infolgebesten Mr. 29 300 in Rechnung gestellt werden, nachdem die Rechnung und Tilgung der Wasserwerfssichen wecht, nachdem die Rechnung und Tilgung der Wasserwerfssichen necht Amortisation hinreichend berückstatt wurde.

Cheater, Kunft und Wiffenfchaft.

Drittes Abonnementstongert gu popularen Breifen: Freitag. Januar 1904, abends 8 Uhr. Wegen Unpaglichfeit boir Brittl. Emmy gimmermann wird Braulein Clara Chaeffer. aus Frantfurt in bem britten Abonnementstongert im Ribelungenfaul folgende Lieder fingen: "A se tu dormi", Urie aus Romeo und Bulle bon Baceni; "Lieb ber Baltitre" pon Guten; "Ale Mitterchen frant war" bon Reinede; "Zandmannden" bon Brabms, herr Anton Giftermanns bringt jum Bortrag: "Gruppe aus bem Lariarns" von Chubert; "Die Mainacht" von Brabms; "Frühlingsnadit" bon Edmmann; "Bieber mocht ich bir begegnen" von Bisgt; "Und willir du beinen Biebiten fierben feb'n" bon Dugo Bolt; "Ach weh mir unglidhaftem Mann" bon R. Straug; "Tom ber Reimer" pon Löme. Ferner wird ber Cellift herr hugo Schlemuller ball "C-dur-Rongert" bon Sandn, "Andante cantabile" bon Tartini, fotvie gwei eigene Rompositionen "Gabotte" und "Biegenlied" Die Bigniftin Fraulein Ling Daber wird jum Boriring ringent "Balfe" von Chopin, "Gonboliera" bon Liegt und "Spinnerlieb" bon Bagner-Liegt,

Aunstwerein. In der permanenten Austiellung des Aunstwereins find neu ausgesiellt: Galeriedirektor Wild. Freh: ein großes Gemälbe "Haibe bei Bremen". — Frih v. Wille: 12 Gemälbe. — Sophie Ley: 23 Aquarelle.

Berlistseier in Neuftabt. Sonntog, 10. Jamear 1904 beranftaltet der Cäcilienverein Reuftabt a. D. ein Festlonsert zur Ehrung
bes großen franzöhlichen Reisters Delter Berlios. Unter der rühmlicht bekannten Leitung des Herrn Kh. Bade (Mannbeim) gelangt
sum erstenmale im Konzertsaale die "Trojaner". Einnahme von
Troja, zur Aufflörung. Auf Mitwirfung sind eriftlassige Sositiengenvonnen und der Ehr ichlie durch die Mitwirfung des Cäciliendars Ludwigsbasen an 200 Stimmen. Als Ordester ist die vollftündige kursapelle Baden. Baden (50 Musiker) engagiert, verstärkt
durch die Kapelle des Co. Inf. Regts, in Weihenburg. Die Berehrer des großen Komponisen werden gewiß die Gelegenbeit benithen, dem pfälizischen Berliogseite beisuwohnen. Wie und serner
mitgerellt wird, soll auch diesigen Kichtmitgliedern und fremden
Gläsien der Pesuch des Konzertes gegen Karten im M. 3.— und "K. 1.50
ermöglicht werden. Ter Besuch der Hauptprobe ist nur den Mitgliedern gestattet.

Peuelle Nadrichten und Celegramme. Privat-Celegramme des "General-Hnzeigers".

our Brandfataftrophe in Chic igo.

" Mett-Dort, 30 Bes. Bu bem frechtbaren Brandunglild in Chicago melbet bie "Bif. Sig." noch folgenbe Clagetheiten: Die Begnblataitrophe in Chicago lit entjehlich. Es find anicheinend Sunderte bon Menfchen ums Leben gefommen. Um 5 Uhr maren bunbert Tobe geborgen. Die Boliget meint fogar, bag fünfhundert Menfchen umgetommen fint. Der graide Bertult an Menidenleben war auf ber Gallerie und im Balton gu bergeichnen, ba bie Theaterbefinder auf ben Treppen bicht eingegeningt waren und nicht vormaris tonnten. Die Theater-Tettung erliart, bag ber Brand auf ber Bufne leicht batte gelofcht werben tonnen, bat aber jemand im Bufchauerraum "Feuert" gerufen batte, mobired bie furchibare Ratnifroptie eingetreten fet. Die Menichen wurden vielfach totgetrantbelt ober totgequeifcht, indeffen And auch viele durch ben Rand umgefommen ober bestinnungefod gewarben. Granenhafte Szenen miffen fich im erften Rang abgespielt haben, wo mande Tote gefunden wurden, die fich, wahrfdeinlich infolge bes Rampfes um ben Musgang, fest umichlungen Bielten. Biele Gesichter find gerfreit, die Rieidungen find gerriffen. Biele Berungliidte, die im erften Rang waren, ftanbeit noch im Lode aufrecht, ba fie nicht vormaris noch rudwarts tonnten. Undere find ine Bortert gefprungen, mo fu zes toblten. Wegenipartig, um 7 Uhr, ift noch feine genaue Godbung liber ben Menfchenverluft möglich, indeffen ift bie Polizet ber Unficht. ong mindeftena dreibundert berunglicht finb, wogu viele Betfonte tommen. Die hervorragenberen Schaufpieler find gerettet, inerffen find bon ben Choebamen biele verungludt. Die Urfache bes Beuers ift anscheinend Sturgichlug bei ben elettrifden Bict. effetten. Biele Berfonen iprangen aus ben genftern und orachen babei Arme und Beine. Die Generwehr rettete manche burch Sprungnege. Der Brand wurde fury bor 5 Uhr gelofcht. Der Brandchef Muf ham, ber bie Reitungearbeiten leifete, erffürte, bah auch feinen perfonfichen Untersuchungen minbestens bier. bis fünfhundert Leichen im erften Rang bes Theatere liegen. Am Bufe ber Treppen lagen bie Leichen gwölf Buf bod. Die maiften oit Toten, Die geborgen tourben, finb funge Dabden bon mangig Jahren und Rinber. Mande für tot Gehaltenen find noch am Leben. Der Branbej feifit nummehr bie Babl ber Toten auf annahernd fedichunbert. Mis bas Beier audbrach, erpladierten gwei Gasbehalter, moburch biele gefotet murben. Um 71/2 Ufr fpielten fid berggerreigenbe Saenen in ber Rage bes Theaters ab, too Eltern nach ihren findern jammerten. Da bie Radmittagovorfiellungen bejonbers ben jungen Madchen befinde werben, find die Mitter in befonders großer Bubl berbeigeftromt, ba bie Manner erft foat bom Branbe erfubren. weil fait alle bis fechs Ilbr in ben Geschäften waren. Große Gebaren von Boligei find aufgeboten, nm die Boltomengen von ben Minnen gurudguhalten. Atte Leichenhalten find überfüllt. fodaß die Auffeber feine welteren Toten annehmen. Die Bolizei fucht aller boberen Ungeftellten bes Froquois-Theaters habhaft gu werben.

" Chicago, 30. Dez. Mis bie Flammen auf ber Bubne fichtbar murben erfcholl ber Ruf "Gener", mas eine große Banit bervoreief. Die Bufchauer eilten in witber Flucht auf bie Musgange gu, wobei es in ben Bangen gu verg weifelten Rampfen fam. Biele Frauen murben ohnmäditig bon ber Menge niebergetreten. Mur bie Rufchauer bes oberften Rangel war ein Entlommen unmöglich. Die einen verbrannten, bie anbern erflidten. Die Feuerwehr fand unter ihnen Tote, bie aufrecht gwifden ben Banten fanben. Biele brangten nach bem Soul binunter, mo fie bon ben Flammen erfagt wurben. Die Fenermehr feite Leitern bis in ben gweiten Rong, wo fich ein fdredlicher Unblid bot. Die Beichenlagen in Daffen Abereinanber. Biele Berfonen wurben in befinnungs. lofem Buftonbe gerettet. Die meiften Toten befanben fich auf ber unteren Treppe, bie jum groeiten Rang flibrt, mo bie Leichen gu Dugenben lagen. Biele Berfonen find junge Frauen und taum 20 Jahre alt und Rinber bon 8-10 Jahren. 50 Mergte unb Rranfenmarter maren fofort gur Stelle, um ben Berungludten Silfe angebeihen gu laffen. Mis bie Erregung aufa Sochfte gefliegen war, explobierten 2 Basbehalter und bie brennenben Trimmer murben gegen ben Borbang gefchleubert. Die erften Runftler tonnten fich reiten, litten jeboch furchibar unter ber Ratte, ba fie nur leicht geffelbet maren. Das Thermometer mar unter Rull gefunten. Debrere berborragenbe Runftler werben bermift. Der Chef ber Weuermehr fante um 6 Hbr. dag er bie Bab! ber Berletten und Toten minbeftens auf 500 fchape. Um 10 Uhr war bie Rabl ber Teien noch nicht genau festauftellen. Die Boligei gab befonnt, bag 637 Leichen geborgen finb.

"Manden, 50. Dez. Engelbert Sumperdind's Duft gu "Dornrouden" fand bei einem weibnachtlich gestimmien Publikum im Softheater freundlichen Beifall.

Bien, 30. Dez. Die Gemishinderenderkauferin Leapototine Dirich jand beute vor dem Bezirlögericht wegen Uederstretung der Kolportagevorschriften, weil jie nach Anzeige bei der Rolportagevorschriften, weil jie nach Anzeige bei der Vollzei Bilses Garnisonro man den einem Leidziger Buchbändler bezog und durch Inserte in deutschen Blättern bertrieß. Bei einer Hausdurchsuchung wurden dei ihr 278 Eremplare des Romans tonfläziert. Der Anwelt der nicht erschienenen Angestagten gab zu, diese habe, seit Bilsed Roman in Bien im Berling erschienen set, 1000 Ezemplare desselben nach Bentickland versiendet. Sie erhalte die Abressen den einem Leitziger Buchbändler, den sie nicht nennt. Die Berhandlung wurde vertagt, um die Anzeitlagte selbst zu vernehmen.

Berliner Radridten.

Berlin, 81, Deg. Das "B. T." meldet aus Duffeldorft Der Rouflift amijden den Mergien und Mrantentaffen ift endgiltig beigelegt. Das Bouldet pro Minglieb in

äuf 4 M. erhölt morben. — Der "Lot. Ans." melbet aus ham burg: In ber Bollsbant wurde ein Raubaufall auf einen Boltbramten ausgeführt, der 500 M. Ersparnisse einzahlen wollte. Ein Unbefannter warf ihm Pfesser inn Gesicht, entrig ihm die Scheine und eristloh. Schliehlich wurde der Dieb ergrissen. — Das "A. L." melbet aus Negensburg: Ein großes Betroleum-lager ürst in Flammen. Sehr gefährbet sind benachbarte Betreleumtants. — Passelbe Blatt melbet aus Ruppoldsweite Verreleumtants. — Passelbe Blatt melbet aus Ruppoldsweitester: Ein Großfeuer äscherte in Ingertsbeim ausbrechenden Generatiese ein. Ein Ancht wurde von einem ausbrechenden Sier gefährte. — Die Worgenblätter melben aus Ham urg: Die Bürgerschaft bewilligte S1/4 Allitonen für einen Raual für den ohelbisschen Flußschiftverkehr und eine neue Eisenbahnlinte großen dem Bahnhof und Wilhelmsburg und 2 200 000 R. sitt die Verriefung der Hamburger Hafen.

Mußland und Japan.

* Rewhort, 30. Beg. Der japanische Gefandte erflärfe dem Staatsbepartement, die Situation sei Tugern frittisch Japan treffe Borbereitungen für den Ernstsell (f. Bol. Uebert, D. Red.)

"Bondon, 30. Dez. Das Reuteriche Bureau erführt, Javan habe nivel gegentvärtig in Genua im Bau befindliche argens einische Arieasschiffe gesauft.

Volkswirtschaft.

3. Leberle, Bant. u. Spebitionsgeschaft in Lubwigebafen a. Rb. in Ronfurd, In ber geftern Radmittag im Cinungsfaal bes Ral. Amisgerichte in Lubwigsbafen ftattgefunbenen Glaubigerverammlung erftattete ber Sonfarebertvoller, Rechtsonwell Albert Maber in Ludwigshafen, Berimt. Aus bemigfen ift hamtfadlig bervoranbeden, daß eine genane Ueberficht vorerft unmöglich ift. b con Midern mir Journal und Memorial geführt wurden. feite Bifang, bie im Jahre 1893 aufgemacht worben ift. lieft bereits bamels icon bei einem Bermogen von M 1 199 803, taut ber nun erfolgten Rachneufung, eine Unterbilang von ca. 60 000 M rffennen. Rad einem probiforifc aufoemachten Sintus fechen beute en 1 500 000 .N Valfiven nur 50 000 .N Mitben gegenüber. is wirden bemnach nur ca. 5 bis 6 Bros. in ber Malle liegen. Bum Ediluft wurde ein Wlaubigerausiduch bestellt, bestebend aus ben Serren Rechtsammelt Dr. It fi tift in Mannheim, Rechtsauwelt Bif di of und Direttor Stroble - Lubiniashafen, und beichloffen bas Geldäft ber Kirma E. Leberle zu folliefen, fowie bem Inbaber Mert Lederle eine Unterftitbung nicht zu gewähren. Die nächste Glänbiner-Berfammlung findet am 1. Debruar 1904 im Simmod faale des Kal. Amisgerichts in Ludwigshafen, nachmittags 4 Ubr.

Mannbeimer Warfibericht vom al. Deicht, Strab ver Afr.
M. 1.50 bis W. 0.— Den M. a.— bis W. 0.—, Kartasteln W. 3.—
his W. 5.— ver Afr., Bobnes ver Liv 0.00 Bia., Alemenfohl ver
Stad 5.—30 Bia., Spinat ver Bortion 20.—00 Bia., Alemenfohl ver
Stad 5.—30 Bia., Spinat ver Briot 17.—15 Bia., Welchfohl v. St. 6 bis
5.—10 Bia., Mothfohl ver Stüd 17.—15 Bia., Welchfohl v. St. 6 bis
8 Bia., Weinfraut ver Städ 7 Bia., Toblirahl 8 Annken 00-10 Bia.,
Annfolat v. Städ 12.—16 Bia., Unbivienfalat ver Städ 6.—00 Bia.,
Beldialat v. Bortion 10 Bia., Scherien. Städ 6.—10 Bia., Meise küber
ver Tortion v Pia., active Räben ver Piand 5.00 Bia., welce Küber
ver Tortion v Pia., active Räben ver Piand 5.00 Bia., Meercettia ver
Bolichel 4 Bia., Mild-Griden ver Bortion 00.—00 Bia., Meercettia ver
Bolichel 4 Bia., Wurten ver Städ 00.—00 Bia., Meercettia ver
Bolichel 4 Bia., Wurten ver Städ 00.—00 Bia., Pinnen ver Bib.
18.—3. Bia., Airiden ver Bib. 00 Bia., Trauben ver Bib., 00—00 Bia.,
Birracke ver Bib., 00—00 Pia., Moritolen ver Bib. 0 Bia., Mäße ver
100 Biad 0.—20 Bia., Caleinaße, per Pib. 35 Bia., Gier ver 3 Städ
30.—35 Bia., Butter ver Bib. 1.10—1 100 M., Oanblale 10 Stad 40 Bia.
Srelem ver Bib. 40—20 Bia., Oach ver Bib. 1,20 M., Barich ver Bib.
70—80 Big., Better ver Bib., 25 Bia., Oach ver Bib. 1,20 M., Barich ver Bib.
70—80 Big., Beinficke ver Bib., 25 Bia., Giar ver Städ
2—5.00 Bi., Zanben ver Bant 1-1,2 M., Gans lebend ver Städ
2—5.00 Bi., Lanben ver Bant 1-1,2 M., Gans lebend ver Städ
3—5 M., aelchlachtet ver Bib., 65—70 Big., Wal 0.00—00 Big.
Bwelichpen 0—00 Big.

Maunbeimer Petroleum:Rostenun vom 81. Deibr. Amerit, Betroleum bispanibel M. 24.50, russiches Betroleum M. 23.50. ille trichliches Betroleum M. 23.50 pro 100 Kilo netto vertollt an besiehen Kager.

W Bruffel, 20 Dez (Schius-Rurie,) Spanter 88.25, Italiener -- Burich L 131 - Türten D -- Burichaus-Biener -- Brim Geinrich -- Biffabon, 30, Dez. Gelb-Azio 23 - Broj. Wechiel auf

Conbon 43 4, Bener.

London, 30 Des. Silber 1512, Erto, Diet. 84, Wechiel und bentrebe Blüber 201, 4

Batparaife, 30 Dez. Siechiel am Loudon 16 Mis. Rio de Janeiro. 30 Dez. Bebel Condon 11 Inc. Rewe Port, 31. Dez. 5 Udr Rodin. Checten.

100000000000000000000000000000000000000	Secretary of the Control of the Cont		The state of the s		
and the same of the same of	99.		AND THE OWNER OF THE PARTY OF T	29.	80.
Combon 80 E. Cha	181	4 50 7	Remayorf Gentral	12 1	120%
Cont. Cable Tram	\$1-4.25	1.88 16	Rorib, Bactlie Brei	01/1/0	894
Harld I. G.	5.51	5.02%	Rorth Bar. Com.		1
Peutsteine L. S.	9446	161-	L Fac 8 % Bonte	700 4	70%
Ud, Jon. Santa it	GH-	70%	Horfoll, Weft, Fret	58	58-
Canabian Pacific	3.185	118	Ilmon Bacific Co.	8/4	80%
nouthern Bacine	20	49%	10 Bos. p. 1925	1883	133
Wile Billion & St. B	1417	14000	Silbet	557/0	4000
Tenn, Rio Git. Brei	60674	70-	Romfas City Ch.	51-	809/4
M'mois Gentral	181%	131-	United E. Gteel	113/4	16/4
dale Chore	224.04	-	. Bref.	574	56
Contidually & Wathin.	104977	10955			200

Armoret, Zieling, 30. Dez. (Tel.) Welgen eröffnete auf entimischende Martiberichte aus Minneapells und lotale Abgaben — futig — mit Mai 45 e. niedrigen, dann ipeiter weichend auf parfere Zufubren im Nordwesten, sowie insolge der tengen Baltung an den übrigen Märkten als auch da eine jede Stühe sehtt. Im seneren Gerbür wieder eines gesehrer auf lotale Tedungen und Ereise wieder teigend mit Andonbuse des Tezemberiermind der auf Ranipulationen nachgab. Schließ seit Poetse 1/4 bis 3/4 e. höber, wührend Tezember 3/4 e. einbüsse.

Sar ben Erport murbe feine Baotladung berfauft, Umfab

Mals lag bei Beginn auf Tedungen für biefige Rechnung bei vetiger Tendenz mit Mai unveründert, dann Preise anstrend ents spreichend der Jeftigfeit in Thiraga. Sollter weichend im Einsteing mit Weisen seine auf glinftige Wetterborichte aus dem Weisen, dann wieder felber im Einstang mit der Besserung am Weisenmarkt. Echluk feit, Proise 14, die 14 c. baber.

Bur ben Erport wurde feine Bootladung verfauft. Umfab

Raffee fest auf bestere brafillantiche und europäische Labelberichte, als man erwarter batte und bester Rachfrage aus Atreisen, die der Fondabbrie angedorten. Spärer ausgebend auf Gewinncealitierungen und auf bester lautende Ermeschützungen. Schluß freite.

Baummealle Beffer, auf Bedungen, bann nachgebend auf Berlittle, auf umfangeriche Binnibationen, auf Berichte von beriftetzer Arbeitigeit und auf entlabligende Arbeitberichte. Spater fingen die Breife auf Dedungen eingeengier Buffnern, lebbaper

Rachfrage von Kapitaliften und Borausfage großer Ausführen, anbei dann wieder nach unter Realisationen und auf mangeinden Giuspunft auf Reiegsgerückte aus dem furnen Oten. Schuch film:

Men. Port, 80, Des. 5 Ille Mann.

	THE RESERVE TO SERVE	220	300.		99	83
1	Roth.Bint. Beigen			13H. Win We. 7 Gel.	26,9(3)	4,00
i	loen.	94-	91-	be. OURst	2.10	Malki
1	. Desbr.	91%	91 -	bo. Mary	7.4	7.40
ı	- Mars	100	(C44)	ba 300 to	24	7.0
ı	. Tuai	871	571 4	bo. Sum	7.50	TE
١	. Nuni	-	1	COC 100001001	7,60	7.50
ı	- Shult	83'.	831/4		7,70	7.00
١	- Muchit	5000	Select !		4850	4.70
ì	Main Teibr.	59%	59 -	bo. Sept	million.	100
ı	- Rebt.	419.13	**	Well Spring Piber	100000	- 10000
ı		25	E	fort	3.70	8,70
ì	900cm			" summer Qut v. To	79003	7400
3	, Heal	81-	BI's	YOU WELL THE	WARE TO	
ı	. Sunt	200	-	Gleothe.	1130	94000
ı	# Sult	-	-	bo. Must, n. 8	eggest. T	
۱	. Anoust	772	-	Continent	12 %	20050
١	Betroteum Hafenet	(000000)	1007683	Bammpolle foce	13.7th	18 70
į	(In Calos)	11.90	11.60	bo. Dei	476.8	12,53
١	Mon. Betrol, Stante		in the	bo. Ron.	13.31	48
i	art inbite in Nah	9.10	9.10	be. Wehr.	10.40	18.08
ı	Raff. Betel, Stand			- bs. 90aca	1.67	18.94
ı	in Bellebelphia	9.9	16.05	bo. Storil	13.78	10.12
1	Grebit Bainnes	1000	0.000	be. Wat	13.80	13.09
ł	t Oil Gith	1.9	1.90	bo. Suli	13.79	1831
ı	Leepentin-Spiritue	895	595	No. Of the	13.79	18 33
ı	Schmalt . Weitern	200	6 2000	ba. Kug	15.10	18.26
ı	neant.	7:-	7,325	bo. Grpt.	10010	8,000,010
ı	Schmalt (Robe &	The same of	-	CALTERNATION OF THE OTHER	133	13%
ı		7.95	7.15	Orleans	10.4	10.11
ı	Brothers)	-1.0445	*****	Bant amothe in Re o	60.00	10.00
ı	Schmatz (Bilcor)	8.20	7,40	Orleans p. 3 in	13 47	19.96
ı	pet Des.		100	Branntw, in Meio	10000	THE PARTY
ı	Edla	51/4 B/46	5/31	Orleans p. Apr. 1	14.06	15,44
ı	Suder	Di jad	-1-	stupier	7747	
	statter fair Rio Mt.7	3500	T. San	Som	77	
ı	stapperstrocks 7 Des	1.B	6,79	Metreibefracht nad	3000	
ı	ro. Jan.	00BC	6.70	Hipergodt	11/4	11/4
ı	* libicago	, 30, 9	Des (E	chlug. Tel.) Die	bentige	Morfe

* Chicago, 30. Dez. (Schling, Tel.) Die bentige Borie eröffnete für Weigen mit Rai M. c. und für Mats mit 3% c. niedrigeren Breisen. Im weiteren Berlaufe wurden die Martie von denfelden Einflüssen veherricht wie in Newhort. Schlig steig. Preise für Weizen und Mais dauptsfächlich auf mößige Antläufte an den westlichen Pläzen, sowie auf Gerläuse von Feilwaren Jutereffenten unverändert bis 3% c. höber.

Biverpool, 30. Dej. (Schlinfinge).
30. 80.

Weigen per Mary	6,04% trage	1 6,01° rmbla
Pais per Jan	6.04% 400% trige	6.04 ³ / ₈ 4.00 ⁶ / ₄ rubin
per Bidry	4.00 -	4.00-

Giasgow, 20. Dez. (Schluft.) Robelien mixed number warrants ver Kaffa -/-, ver Monar -/- trace. Clevelaud, 30, Dez. (Schluft.) Robelien per Kaffa 428-

per Monat 129 — frügt.

Londons, Sd. Det. (Schlieb). Kunfer per Kaffa 56 17.6,
Annier 8 Monate 56 ta.—, rickig. — Linn p. Koffa 131 17.6,
Inn a Monate 182.7.6, feß. — Wei sprifte 11.5.—, Netemblide 11.10, rubig. — Jinf, gewöhnlich 21.7.0, Bint speziet 21
12.0, rubig. Insecfilher. —

Walferfrandsnachrichten vom Monat Dez. Begeifigtiogen Datum

wom Mhein:	124.	27.	28,	129.	130.	31	Memerlunaeu
Pouffang	1	1115	1,115	1	1,48	1000	
Wal'ishiet	2:0	1,74	1,78	.79	1,77	11,700	STATE OF THE PARTY.
Sitningen	till	100	1,34	1,80	1.9		Thou, a line
Henland	1,98	1,76	1.78	1.71	1,71	1.69	N. 6 Hir
"auterburg	100		1,0=	3 07	05,00	Sec.	Maba. 6 116c
Taran	1,51					4,16	2 1thr
Wermersbeim	1000			2.87			L-1. 12 1150
Vennuneim						2,49	
Waint	1000			0,48			FP. 12 Hit
Sinfett							10 116:
110	0						2 Hbc
saleng				4,86			10 Uhr
.010				1.74			2 11hr
Rubrort			1,28	1,20	1,08		6 libr
vom Redart	Same.	250	Sugar	Sum	-000 M	224	
Manubeint	9,05	2,82	2.79	3,70	9,64	2,58	V. 7 Hhr
Delibronn	0,91	0,95	0,9	0,6.	10,45	0,62	V. 7 Libe

Beichäftliches.

* Bet unferem geschäftlichen Spaziergung burch Mannbeim ift die Firma Mar Wallach, Leinen- und Bauwollmaren, in D 3 verschentlich nicht erwähnt. Wir bitten denhalb nachträglich, dieselbe bei Einfaufen zu berücksichtigen,

Beran worflich für Politif: Chefrebafteur Dr. Baut Sarms, für Lofales, Provingelles und Gerichtsgeitung Gruft Rüber, für Zenilleton, Kunft, Bollswirtichaft und ben übrigen, rebaftionellen Leit: Georg Christmann,

fit ben Inieralendeil und Geichaltliches: Rart Apfel. Drud und Bertag ber Dr. D. Gand'iden Buchdruderel. G mi b. b. Pireiter Speer.

Califia?

Was ift Califig? Ein wahrer Schuh für jeden Sausdalt, vielfach ichen muter dem Namen "Californischer Feigens-Strup" bekannt. Jede sorglame Mutter beißt "Califig" williommen, da es ein geradezu ideales Abführmittel für Kinder ist. Califig ift von prompter und doch sanzier Wyrtung in allen Fällen von Bere stadzung. Magendeschiverden und Apperitlofigieit. Es ist angenehm im Geschmast, verliechte feinerlei Uebelteit. Auf die Marke "Califig" ist besonders zu achten, da hierdurch allem das uribrüngliche echte Originals-Bredust der Antifornia Jig Sprup Co. verdürgt wird. Ju haben in allen besseren Avorbeken pro in Flasche W. 2.50, & Flasche U. 1.5388

Bestandtelle: Syr Pfol Califore. (Speciall Node California Fig. Syrap Co. parat i 25, Entr. Sens. House, &c. Elle. Carpoph. comp. 6.

Der Gipfel

aller Tafelfreuben ist ein gutes Glas Gett. Das ergott beit Gauuzen, regt den Magen und fruert den Gleift an. Es gibt Wollgeschmaß, Babibehagen und With, — und zwar je mehr je bester der Telt ist. Diese Ersabrung, die durch jeden böhere Fest, durch jedes intimere Gastmahl bestätigt wied, führt den Nenner und Freund feinsten Genusses immer wieder zu

Rupferberg Golb!

Alfred Lion, Frankfurt a. M. Goethelicoge 98.

Groncen, Ihren, Smaile, elektrifche fampen und Ciguren, fomte fonftige 10:77 kunftgewerbliche Grjeugniffe.

T

Bekanntmadjung.

Die Abbaltung bes regetmäßigen Umte-tages in Labenburg

Wir bein ei jur allgemeinen Keinning, ban ber auf Fieitag.
1. Januar f. 3 falleibe regel-matione Amthing in Latenoung bed Ferestags mogen unf Fr liage S. Januar t. 3.

Branden, 30 Deibr. 1908. Brofth Begirteamer Sania. 2709

Bolg-Berfieigerung.

98 nice, 4. Januar 1904, nadmitt ge 3 ttar terftegern wir an Ort und Stefle 150 Beibenwellen, fome 11 Loie abganaige Weibenbaume öffe tich an den Bieinbietenben. Bufaprmenfunft bei ber

Dollache. 20200 nib Mainbeim, 30 Deg. 1903. Fradt. Guteberwaltung: Rrebs

Ber conny don Banarbetten Gier ben Renbon ber evange. Friedensfirde nebit Piacrbaus

Greinbauernrbeiten, Wramitar eiten Schiofferarbenen,

tale Current ber enangel beicheits bantufpert en E 4 5 mithenb bentufpert en E 4 5 mithenb entwicken. Maffenberechnungen entwicken auf ebnisch – gegen werben auf ebnisch – gegen Gingtung ber Umbrudfoften

Gwang, Rirdeng memberat:

Steiwillige Berliet ernig. Samsing, 2. 3an 1904, bormittage 11 Uhr, werbe ich im Anftrageo, beren Balanns es Tursa in Buda-

S4,31 Moneter, 80,8: U gar. Wermntwein . 5,01 Meriginal In. Bein, Die Verfteigerung findet am

Lag cort und gwar an ber Goterabfe tigungonelle bes biefigen Bentralswüterbahm-bols fratt Barammentunft um 160% Uhr best iben Bor-mittags am Panblofale Q 4, 5

Berichtevougteher S 6, 16.

Rahrnis : Berfteigerung.

2. Omerftr. Rr. 12

mutaien, Bertrow eicherer Schraft, Badrichte, Schreiteile, Dinat, Greit, Conteit, Baldromniebe Com obe, Richeal frank, Zwiebertinden, Zeitel den berbeitinden, Genel denge nib Stella pen, Pilber, Colleptore, Bab manne, Gabbert Bab manne, Gasberd, Francen Dialde und enteibung zc. zc.

Baifenrat Rorl Becker, B 2, 5. Bohrnis-Berneigerung.

feiger Sesei Better Desen 2 compl. Better D Sopia 1 ifte it. Thir Schutzer Ffolger i. freihried in ... w. Meiferig i. Krahund in ... w. Meiferig in. Franculteiber.



Trauringe

Jacob Kraut, T1, 3 Breitestr. T1, 3.

3mangs-Verfteigerung.

Braus Griedrich Mobr meng nachnebend beidireben

Donners auf Januar 1904,
Vorum age 9%, May
burch des umerierdynese Netwart
– in beiten Brendraumen in
Mannheim, B 4, 2 — verfteiger

Der Berneigerungsverwerf ift am 22. Berdenber 1903 in bas Ernaband eingetragen morden, Die Erneicht der Mittellungen des Ernabhnamms, wwie der übrigen das Erneichtlich vereinun den Rachweifungen, mobel andere wer Schlaumsdurfunde, ist ieber-

der Schaumganrfunde, in jeder nam gesattet.
Ge ergeht die Aufforderung Rechte, lower nie inr Beit der Gintedgung des Verkeinerungs wermerts auf dem dem Ornubbuch dl erfichtlich maten, spateffent Beifteigerungstermine por be

magi eingetungsternine vor der Auforderung ger Abgade von Between anzumelben und, wenn der Ständiger volder princht, sinnbart zu ma ben, wider proderipricht, sinnbart zu ma ben, widergeniale sie dei der Fenkellung des gerungkeit die der Fenkellung des gerungkeit und den Berfeitung des Gerftenserungsertores dem Aufprunke des Gian igere und dem Aufrechten undgeleht weiden. Dezengenung entgegenfehrendes Berfeitung der Indext vor der förteilung des Errachtengs des Annbedung des Berichtens des bergutäutzen, wichten eine heiterunkalten, wirden der bergeiten Gegenstunde eint. Beschreibung des eine Beschreibung des eines Beschreibung des Errachtens des ju verliegerten Gegenstundes eint. Beschreibung der Launteim, Gand 177. Der 22, Genandsvorteichmet. Laueredung-Rr. 2006. Früschere

Lagerbuch-Rr., 2686. Früchen-nbalt 1 no 18 gm Hofratte, Lef. 4, 18. Derrant treit; n ein zweindchred Hobuband

mit Keller und Serier au.
b. ein zweifdeliger Cherban, Brohnmas.
Chabning W. 24000.
Weinheim, 5 Rosemben, 1903 Groeh, Natariat III. ais Bo für chungsgeri et: Dr. Gliaffer.

Danfjagung.

fint unfere Weihma bis itte ift. Rienfinberichute ber Gian Gies n. gr. G. 12 M. Fran O. Dorlinger v. F. 10 M. fr. D Site in n. G & Manuel n. Blui Sch. d. M., Fr. E. M. 10 Ben. Amigr. 12 80 Un., Fr M. Ung, burch b efelte 2 50 OR. I. Wolffenne, D. T. Abroeffi, A. I. Aonber den u. Ston, Ar S. Arts., Ho bio, gri & Albr. a Strampe Su Kibasade, Jr. Edi h Sod. & Ch W. Dollahi Armoniten, D. Kbrurtiup e. S. Padiuri, Jri, B. 600 Jr An. M. Maddennür, burch fill.
Annan v. Edecher I. verich.
Klogstüde. durch fiel. Ar o. S.
Kolffeilde. durch fiel. Ar o. S.
Kolffeilde. durch fiel. Ar o. S.
Kolffeil. u. Kift., burch Menges
v. R. Klogsüde; durch An.
Albeiet: v. Helt. M. D. 1 M.
Frit. C. D. I. W. Dra. W. F.
T. M. Fiel. E. R. i M.; durch
Frina Die Tool: v. K. h. 10 M.; durch
Frina Die No. R. R. 10 M.; durch
Frina Banissy. Mitheline v. Jef.
W. z. R., F. R. 2 M., Fr. R. N.
10 M., u. Kift., Kil. M. 2 K.
Cetander; durch frina Schmidtin:
v. Ke. M. J. M., Fr. S. & M. Staucher; ourch irom Schmistin
v. Ar. W. v. W. ir. Sch. v. W.
Stationof a. Leddicher; darie Schwener Paulous o. Ir. Be 2 50 UN. fer R. 250 W. fer St.
1 Off. H. W. W. 2 U. St. R. 5 W.
Ar. St. 2 W. Jr. St. R. 5 W.
Ar. St. 2 W. Jr. St. R. 5 W.
Ar. D. 1 W. Jr. St. 1 W.
Ar. D. 1 W. Jr. St. 2 W.
Ar. Jr. W. Jr. W.
1 O Ba. Jr. R. 50 Un. Jr. W.
1 O Ba. Jr. R. 50 Un. Jr. W.
1 O Ba. Jr. St. 150 Un.
Ar. St. 60 Un. Ar. St. 150 Un.
Ar. St. 60 Un. Ar. St. 50 Un.
Ar. B. Spelmaren, Arma V.
Whiten u. D'undadute, Tru. 2
Pratipet!

Beautiful Dariel
Geben berglichen Dariel
Geben berglichen Dariel
Geben Dariel
Geb

湯	ingum.	Beringe pro Wohr in Kruite nerfin		e int	Reaufenge b. Bejugebauer 26 Bo ien and liefrich		citicis	Sohnflaffe m F		Beiträge pro Bobe gur Junalibem Serficherung			ong hur go an unfeufailers sunceifider pointmen		
Sebutielle	Arbeits- perotenft	Sangran	the Compan		on the man	ber		unage	e eurby	fraufeipafineung	innalib precitionana	tel Geniett	of Statestick to p		Ebantichabi Elte die Errefta Fund die Braelid unge Berrage
ATHT.	0, 0,01 — 0, 1,26 — 2,25 0, 7,95 — 8,25 0, 8,26 — 4,25 0, 6,26 m metr	1 - G	105	14 23 42 50 70	7 14 21 28 35	1 1 2 2	50	5 6 9 10,	1500 1500 1200 1200	H. H. H. IV. V.	III. IV. V. V.	14 24 10 30 36	7 19 15 18 18	7 12 15 18 18	21 40 57 74 88 ben (Erfequi)

fagenbeitrage pro Woche auf 20, Des burde bur if den Engelo mes feftgerent und uwas:
a) ihr mannt be Ranenmitglieder (Weiellen, Gebilen und Lebringe nuter 16 3obren fomte alle weiblichen Raffenmitglieber (Gehaffitnen und Lehrmabden) - I Riage -

mur 19 Beg. b) für manntiche Ruffenunitglieber (Befellen, Gehilfen und Lebelinge) über 16 Jahren -Il. Rinfie - auf 58 Bfg. In ber Anmelbung jut Orisfrankenfaffe ift ber wirfliche iagliche Arbeitsverbienft an-tmaeben. Bei Wochenlohn ift mitt 6, bei Monaislohn mit 26 ju ieiten und hiernach ber iagliche Berdreuft fellenieben.

Berdennt sellzniepen.

Lautdemen, Brodinonen, Trinfgelber und bergleichen (bei Kellnern und Kellnerinnen) find so iorg and als moglie zu ichnem und donn für i Tag zu berechnen.

Bei Ramnaldeutgen ist nur die Wer der Leinung aufzgeden, der Wertanichlag erfolgt auf Grund des 8 4 des Stantis IV. Nachtrag durch die Rate Beriehung in eine andere Klasse zur Folge daden, sind einem S Tagen nach den Erweiten der Kape aufznielben.

Ter neusen Kahren IV. dem Koss nicht der vereichen.

Der neusen Kahren IV. dem Koss nichte und der neuerlich denansliegtenen Borf hieren bit Ertauftungsfällen nur Grwechbaufahrtet gingen den Herren Albeitigebern zur Berteilung an die Rapenmigsteder zu. Granten nud Kahrender dem kannen bei kahren bei Kahren und bischungs eind, auch in Kanendeben ihre Berteilung an die Rapenmigsteder zu. Granten nud Radenage ind, auch in Kanendeben ihr 27. Dezbe.

Das Westungsliche 1963 umfahr 53 Bosen und es kommt die vom 27. Dezbe.

Wann het in, den 30. Dezember 1903.

Der Vorstand: Fr. Hoffstactier,

Bir benadrichtigen hierburch unfere verebrlichen Geschaftsfreunbe, baß wir wie alljahrlich bei eingestellter Schiffabrt

Sammelladungs-Verkehre

nach und von Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen und dem Mittelrhein (Rheinland und Westfalen)

unterhalten. Mustlinfte über Frachten ze, werben von ber obenbezeichneten Stelle gern erteilt. 18618

Die Direktion.

Brifme pollander

Garderobe, Zuschneiden eff= u. Anfertigung lernt man lefcht u. grundlich, nach bewährtem System. ohne Verblidung in der Amstern Hummer Blanfelden

Zahlreche Azerkennungsschrolben und feinste Empfrelungen aus en höchsten Erelsen, sowie von Schneiderienen zur gest klasicht Eintritt in die Eurse jederzeit. 17:55/1

Versandt moderner gutsitzender Rock- und Taillenschnitte Alfred Hrabowski. For Kleidermacherinnen!



Mirin und Wefen

idwere idwere

Waldhasen

gang und jerlegt

Rehe

Brates 70 mib #6 Bfg.

Siria, Wildinmein,

Fajanen,

So nepfen, Wildenten,

Geflügel und Lische, Punsche, Liqueure.

Rot- und Weissweine

n größer Answahl 22385

J. Knab, E 1, 5.

STATE OF TAXABLE PARTY OF TAXABLE PARTY.

Inceriren bringt Gawino! Wer Wer

einer Umsatzm.grossem

Gewinn u Nutzen heben u.

Fachzeltschriften.

Süddentsche

Annoncen - Exped. M. H. Schwab jun.

Seckenhelmerstr. 10.

Appopulation Annahme

.

Tageszeitungen.

.

0.2 15

Salm Te

(febr billian) 8036b

Zel. 2191.

SOR

D'enwälder

Ereibjaaden

Fachwiesenschuftliche Zuschneide-Hochschufe ron J Sznárowitz & Genthw. M. P. Doil Mannhelm, A 3, 15.

Es wird ersucht auf Litra und No. zu achten. 7942

Engelhardt's Sprachheil-Institut (Stotterer, Stammler, Zispler etc.)

- früher Berlin, Jetzt: Mannheim, L 12, 3. -Vom kgi. Kriegeministeriem in berlin wurde ich für Binführung meiner Kuthode der Stimm- und Sprachbildeng für
das Ritstejahr 1896/96 a. d. Haupt-Kad. Austalt in GrossLichterfelde berufen und im April 1898 erging an minh
die wiederholte Anfrage der ferneren Bebernahme sprachleidender Kadgtien derteelbeth, auch dem dieselbe ren der
Art. Med. Erb. kgi, Med. Ech. - anch roransegrangener Froberst - singular special and heatland words, disselbe you According und Lehrern der Anstalt au juder Endetien-Anstalt ein-mad fortunführen.

Sprachisticade, weiche verber jahrelang mehrera Husen und Sprachholi-lastalion ohne kriely gebrachten, sind durch mich vollkommen und dauerad bergestellt worden. Nahores durch Prospekte.

Leonhard Engelhardt Spezialist der Stimm- und Sprach-Ausbildung

für Sänger, Redner, Stimm- und Sprachleidende,

A. Laroche, Rupprechtstrasse 5.

Uebernehme: Reneinrichten, Beitragen und Abfchliegen

bon Beidaitsbitchern, Mufftellung bon Bifangen und Rebifionen aller Bet ferner: Ceparationen, Liquidat ze hiefret und billigfe; erteilt Anfchfage fowie Unterricht in allen faufmannifden Fachern. Budführung im Abonnement.



Franz Nitzschke. Hofwagenfabrik Stolp in Pommern. Stron-Schlitten

non Di 175,- an, incl. Defr life. Ratal ub. Wagen u. Schlitten fifo

Wingenroth, Soherr & Co. Mannheim, N 3, 4.

Commandite der Darmstädter Bank.

Erodining ron Janfeeden Rechungen mit und ohne s versionlicher Baareiningen auf provinc reise Check-Rechnungen.

Austherung von Austrägen an allen Hörsen. Rauf u. Verkauf von Werthpapieren u. Devisen. Biskontirung und Inkasse von Wechseln. Einzer von Componen rückunhibaren Effekten. Verwaltung und Ausbewahrung von Werthpapieren.

in großer Muswahl aller Enfleme.

Adolf Pfeiffer, 1844

U 1, S. Neckarstrasse U 1, S.

in allen Construktionen.

Extra leichte Ausführung für Damen.

Holländer Rennschlittschuhe.

Ph. Weickel.

Kaufhaus.

Kaufhaus.



in jeder Preislage.

Hirsch & Freiberg F2,5 Saus- u. Riichengerate. F2,5

62 Pfg. Rothschild.

Rirden-Anjagen.

Evangelifd-proteffantifde Gemeinde. Donnerstan, 81, Dezember 1908.

Erinitatierirche. Abends 4 Uhr Bredigt, Derr Ronfo Dientirche. Abenbe 4 Uhb Bredigt, Derr Stadtpfarrer Abies Rollefte, Abends & Uhr Bredigt, Derr Stadtmilar Schuffelin, Rollefte, Buthertiede. Whenbs 6 Uar Prebigt, Berr Stabt-

muta des Renignmuafiums, (Gingang Enllaftroße,) Abende 6 Uhr Bredigt, Berr Stadtpjarrer von Schopffer.

Rottirde auf bem Lindenhof. Abenha 6 Uhr Bredigt Derr Stadtuifer Cauerbrume, Rollette, Diaton: ffenhaustapelle.

Abende 8 Uhr Spivenergoitesoienn, Berr Pfarcer

Apopolifde Gemeinde.

Redarvorftadt, Dammftrage 19 n.
Sotti dainni
Dammerdiag, 31. Dezember, abends 1/,9 Ubr.
Greitig Meigelet Borgiftags 10 Ubr u. nochfinftags 5 Uhr.
Sountag, I. Januar, vorm 10 libr n. nochmittags 6 Uhr. Stadtmiffion.

Spangelifdes Pereinshans, K 2, 10. Donners ina (Splueger) abends 7 lbr Enlocherbefrachtung.

Den Berteiten.
Derr fa iof Striann.
Meu ich beriag, nedin. 3 Mbr. Boring von Deren Brebiger Raifer aus Debelberg ibert "Die esangelifde Bewegung Benerreich Ergitteneftrafje 19.

Donnerstag: abenba 81/4 Unt: Cutvefferbetrachtung, Stabt.

Bleminbrasag, 81/4 Uhr: allgemeine Bibeiffinnbe, Gtable

Lindenhof, Belleuftrage 52. Reulahratag, 81/4 Uhr; aligemeine Bibelftunbe, Ctabe-

preireligiofe Gemeinde.

Donnersiag, ben bi. Dezember, einchmitiges withe in ber finla ber Arbebrichaichute, U 2 (Cungang Blugtrage), Jah estatunfeler mit Linderericherrung. Die in labet jedermann treundlicht ein Der Borfland.

(Mit) Ratholiime Gemeinde.

Doune Ston, at. Dereinber 1900 gente 1,5 une Jahrenfellen gotreed enft mit Bredigt und To-doun, unter Mitmetlung unteres Kitchenchars. - Freitog ben i Jamiar 1904, Renfatt, morgens 10 Uhr: Benfa es Amt mer B erggt. Dere Stabepjerrer Chrifitan.

MARCHIVUM

im öffentl. Angeboidverfa'ren vergeben merben, 18687 Die Beichnungen, Maifen e rechanigen und Gebingungen jud auf vom Mannbeimer & nat

Auchta Birift: 4 Bochen. Edunti b Angebote find bis jam 18 Jamuar 1904 an por-bezeichnete Etelle einzureichen.

pest gegen bare gabling offentlich verfreigern:

4 Fäffer füße Ungarweine und amar; 2.0 34,41 Hufter-Andbruch,

Mannheim, 28. Degbr. 1908;

Mugufte Dubert seb. Baner uur petreffend

Dienstag, 5. Januar 1904, morgens 10 Mhr und millings 2 Mhr

meiben bffentlich gegen bar geriftengert; 2250: fteigert: # complette Betten, eichen und

in littera & 3, 7, 1 Suege, Montrig. 4, 3a mar ti 04, moracus 10 H e mid mirtans. 2 Har methen offentlich gegen book ver-flechert. 22881

Rirt Pecter.



lieteri selt 25 Jahren in aner-

Wegen Weimattean gabe 1 1 50 B. Doum. richtung, auch eine, invert, men

debein berglichen Dauf! Annunbein, 30, Deibe, 1903, 8417 Der Vorftan.

Britta juriged Houge feiged

fir Damen und herren beginnen jebe fliode in be Schreibmajdinen, Stenographie und Enchjührungtichule von Friedr. Kurckbardt, geprüften Jehrer ber Stenographie u. Buchgerenist, bier L. L. L. nettefte Inklitat hier. 1000p.

Handelslehranstalt und Pensionat Büchler Mannheim, D 6, 4, Korne ille Herren und Damen in alexilichen

banfu. Fächers. Electrist Jadornelli. Näheres Prospakt. In. References.

Neujahrs-Karten

mit und ohne Namen in hockfeinen Mustern empfiehlt

Wilh. Richter, Papier-Handlung,

Ludwigshafen, Prinzregentenstr. 53. Ertelle unter persönlicher Leitung Elektrische Lichtbäder, Elektrische Wannen-Bäder, Kohlensaure Soolbäder, sowie Elektro-Vibrations-Massage,



Die Wiedereröffnung

Kunststrasse pigs in birmit ergebent an. 12700 Reichhaltigste Auswahl neuester u. elegan-

Hermann Prey.



Tafel-Brot und für Verdanungsleidende

langiabeig bemabrt und argelich empjoblen. Preis 30 Bia. -

Bu baben bei: M. Abere of me., C 2, 10; M. Dedec, E 4, 1 u. Gittalen; Leuis Bebei V. Queper.; L. Commert, Schwel-gingerit. 20; Richard Cund. R 7, 27; Jafab harter, N 5, 15; Jafab heit, Q 2, 18; Josef Knab. B 1, 5; B Lechert, N 5, 15; Romlum Gerein u. Frivalent; K. Kiefdentsber, Goutarbert, S2; A. Arupoly Rheimannent et 0; With Miller U 5, 26; Joh. Schreiber, T 1, 6 u. felt al fai; I Schubmacher Malifesteiter do; I. L. Schurg, Goutarbel als u. R. Schubt, O 5, 8; D Thomas, 12, 9; Karl Kebert, Er Kentrug



zum Selbstanlegen.

1 Element

Befestigungsmateri.I u. Anwalsung. konipl. Mkr. 5-6.

Carl Gordt, R 3, 2 Telephon 2535.



Adolf Bordt, Mainteim, et 1, 9. Telephon 2594.



Auftau-

'in div. Systemen u. Größsen Hirsch & Freiberg.

Haus- und Küchengeräte.

Bollanber

Augel-Schellfische lebend frifde ausgesuchte große Fifme p. Pib. 35 Pf. orben eingetroffen genol

Carl Müller B 8, 10. B 6, 6. B 6, 6. 3 Jevhon 1811,

Bür

Sylvestern Nenjahr mi. pieble:

lebenda K rpfen, Nordenim, Wesersaim, Tafeizander, Fluscheckte Seszungen, Schollen, Rotru gen Schel fl che, Cabij iu, Stockfische, Mallesol-Caviar, Astracean-Caylar, Elb-Caylar.

Wetterauer Ginne, Frangusische Poularden, Hahnen, Suppenhühner empfiehlt mich

Louis Lochert St. 1, 1 am Warft. ****************

Junsch-Essenze

befannter Marten: Arrac, Rum, urgunder, Schlummer, Ananas, mufichit

F. Hellwig, D 2, 14. wäglich irijche

la. Frankfurter Bratwürste. Daniel Gross.

Tleifd- und Wurftmaren, P 5. 5.

Effektvolles Salonteuerwer reizende Nauheiten,

Frösche, Schwärmer

Louis Lochert H I, I am Markt

Zur Sylvesterfeier

Mrac und Rumpunfch Burgunder-Punich von Geiner und Rramer

Batavia-Arac Jamaica-Rum beutschen Connac per Biaide von Mit 3 .- an frang. Coanac et filat e ven Wr 4 .-

Rowein zu 6l.hwein Champagner Orangen, Citronen

Mandarinen 22584 J. H. Kern, C 2, II.

(in mladrobraen gu 25 Tableitent mm ohne Rezept erhöldt, in allen Apothehen.



allererste Fabrikate (Bochstein, Berdux, Ibach, Gunther, Lipp. in Kanf und Miste. Harmoniums

A. Uonecker

Plane-Magazin and Leikanstall oook 1, 2, 00

und ambere

Präzisions uhren und genau reguliert.

E 5, 1 am Frachtmarkt E 5, 1 C. Fischel Mbrmader. mm

olznolie, in Berbrand billigfies Bad naferial; fomer Bolgwollfeite, ballen: u. maggonwerfe zu biligit. Togespreifen. Sterf groftes Lager in 16 verfchieb. Carten. Herm. Schmitt & Co.,

Beelle Celegenheit! Strengfte Perschwiegenheit!

Bevor Gie 3hren Bebarf in Möbel, Betten.

nauge Musitemern, beden berfommen Sie ja nicht, unie Coffire proot Breife unt eichnungen D. ein, großen. bebenrenben Debelger mafe einzuholen, Man liefen utergantigen Babtunge. bedingungen, fome unter Arrantie ifte In. Qualitäter Reine Wibfmingegabtunge analitäten!

D imen finben beftete unt bei Fran Bürgi, Debam

Arbeitsmarfi

Central-Anstalt tirbeitenachreis jeglicher Art. Leiephon 1930.

Die Unftalr ift geoffnet an Weit-tagen num s bis to Une u von 2-6 Ubr. Manniches Berional.

Buchbinder, Frieure, Saloff." für Ban, Manchmut, Modell Streiner, Educhmater, Spengler till entberiefer, Glagner, Rabe, Bechelle, Caifen. Lebrlinge.

Bader, Giefreoie fmiter, Frijeur, Ohne Banbmert:

Bieibe necht, lanbes. Urbeiter-Weibl, Berjonal.

Dientmabden, bürgert, toden, busar eir, Spilmabden für Sirfdelt, Rugmarions und errichafts Rodin, hansbalterin mimermanden Rinbermabden, faidinen Raberin, Cornererin, Cabriforbeiterrunten.

Stelle fuchen.

Dhue bandmert. Muffeber, Anviduder, Bureau-

Beibl. Berto wen. Rennfenmarter in Laufmabchen. Roonistrauen Balderin.

HAASENSTEIN & VOGLERAG American - Expedition E213. MANNHEIM. E2.18 Kastenanschinge und Ent-würfe gratis.

> Wohnung nit B Simmer u. Rufte iber ! Treppe bei ber Barfe er fofort ober fpaier

ju bermieten Raberre umer A. 631590 Ganfenftein & Bogler

Laden

m bei Ribe ber Borf mit per Fra jahr neu i geridtet. 18440 Mietgeindie

alsbatd erperen um ebent. Eduniche beriedlichiger ju fonnen. – Anfragen umer Z. 63138b au Saaf nitein & Router, E 2, 18.

Luger- u. metricusfür flein. Betrieb geeigner (. Manme it. Butebar) finb aranbem ju bermi ten. Bertrag bis t Oft. Off it. E. 63165 b an Ganfenftein & Bogler fl. G., Rannbrim.

Derloven

Bortemonnaie

Unterricht

erlitz-School

P2, I, eine Treppe. Auszeichnungen: Paris 1990. 2 gold. Medaillen 2 silb. Medaillen Zürich 1902: Einegold.Medaille Lille 1802: Eine gold Medaille

Untecricht in medernen Spruchen, für Erwach-sene nach d berühmten, felfach prämitren Be otz-Methode Von her-orragend. Pädagogen eta empfohlen. Nereta empfohlen. Nen Lehrer der betr Kation Trobestunden und Propekte gratis - Tagesund Abenikurse. 2 Aufnahme jad rzeit. 313 Zweigschnien

Gesticht 1014 franz Conversation Greid. Dil in. O. M. bauptnoft Sinbent erteitt grunbliche unt lige Rachbrite. Offert mite r sojen an bie Groeb be Si

Radybelje j. Wittelfdulen Gingel. u. Gemeinichetis-Unterricht. 2858 Privatiohrer Kaufmann, R 7, 12,

Gine Englanderin terrime rer Mutterfprache. Dffert, unt

FRANZÖSISCH ENGLISCH SPANISCH L. Jouve a. A. Pupuy, rofesseurs diplomés, Mhm., 05, Ludwigahfu., Ludwigstr. 50

Brimaner or Beaufifchtigung ber Latein abeiten fin Omntaner gefiecht beil. Offeren unter Ite Bis ar

Dermildites.

Neigungs-Feirat. nachweist, guigeb. Unrenen Gold-marenge icht t. munfar beid die eurfame Befanntich, einer haust, erzogenen Dame in, ebr Berm, ju machen Bin voch Tellbaber, sines forerenden Gefcheres and, Binuche u. beite fichere Bematr fich ftanb. ju verbeff. Etr. Dierr Etrent Diff. u. B. i. r. 80276

bie Groeb, be, Blattes. Berfette Seineiber in empfieht Pfin im Anfersigen von Rova. Cabellojer Sin givile Penje. 19000 D 3, 5, 1, St.

4 Sperrfite, Mountment B. C, abquarben, Toog Coberes C 3, 19, 3. St.

Nähmaschinen & 10. @mreiber, 18. 18. 1 8. 2 Gr Bum Naditragen Buchern, Anfertigung von neugen, Renernichening von icht affung jeben Epitenis pfiehlt ficheinticht Kanimann

ier u. Andinarinut. Garantie finger Attbei eit, Weff. Offerien unter Rr. 78095 am bie Erpebition bil. Bi. ertet. 3 um Frifferen weiben noch einge Dunten angen. bieng Bran Arober, J 7, 8. 4. 6t.

Rur noch Damenfalon. O 46 Theodor Ott 1 Tr. Ropiwaichen

bem neueffen electr Barniuft Apparut. = Totoph. 2028 -Empleble meine

Sächsische Glanzwaschmange A. Falst, S 6, 30.

Damen finden i. Aufnahme unt. frempfer Discretion bei frin & com feoel, hebnume, 2Be nbe m. Mittelgeffe st. nicht

Geldverkehr Restkaufschillinge n jeber Dobe incht

Hch. Hirsch. Beethopenbr. 8. 800 MIT. finde flortgebenb

geichalt gest monatt iften auf ein. B. 25. - Die II. 200. - auf in artemen. Gest Dit in. Ann. d. Gebeng u. Ka twath a. b. Erp. I. Sypothefen

perben in ben metren Stillen berart boch gegeben, ben bie 2.

Rentables Dans bei einer Un 1000 Mart ju taufen ge ucht. Sjint in Geelft i, nenauer Rem richtlicht in Ro. 78000 a. b Err.

Bafen Welle merben ftets gefaurt. 2186

Gettog Gerfen n. ernarn fled y. Saues nob Sciefe fouri Luck, Herzmann, 20046 F. 2, \$2. Unfauf v. alt. Gifen u. Metall

Einflampl-Papier, atte Pumer, atten se. se. faurt unt Garanne bes Gintampens Wilh. Kahn,

4,39, 3. St.: Erlepbon 1986 Altes Wold und Gilber

Gelfagent Berren- und Brauen-Geleiel fauft IR Bidel G 4. 1. 20040

Er freest In Rurchveimig fernban, beim Bagnbor), 2ffod. en. Bur Speieren u. Finiche

bem, pormieumo factio liche bearbor e, mit großen in inbetrieb, haben mir ein id nb gunftig gelegenes, 21. Charles, and Preje con it wood, and the Preje con it wood, agent ein. Angabin on Al. Bowe.— in verfaul ind je nach Bund Bund, fofort est ein. Too Dank indie deut gewölder Kellerring it köbelungen, eine geröhme erftiatte mit ichdwem, belle boen, für geminte Borrei andlung, Bormalien un inichentbier, D. ft. Gemüle is Mishingerentern nrichtung Angerbem bem Stodmeit freund miligen Bage megen mare be bouptfomit ne Badere ju en pfeblen, a in beiben ja treich vewohn: Granen eine folge noch nich rebt, aver nich nir jeb

Print Withelmfir. 8, 4 3

Infolge ablebons des Be-sitzers ist im P.Isnas ein sehl es Anwesenmit = Essigiabrik = für den übermis billigen Preis von 16.000 Mlc.

zu verkaufen. Dieses Ge-uchäft bietet bei kleiner Offerien erbaten an H Königsberger, Mannheim K 1, 6.

Kleine Drehbank mit Kreunfupvort, jewie ein Zi ber billig zu vertaufen. 22410 P. 4. 19. Werftigt.

Ein Firmenschild 55 em boch ca. 1 m breit, fili 12 Mit gu verfauten. 2948) Raberes in der Erped. d. Bi

Reise-Pelz gut erhalten, billig zu verfaufer ronte & E. D. E Cied Bade Einrichtungen,

0 7, 2/3, Wach ame Wolfebunden

andwigenrabe 25 2 2 Chohim.de in verf 2 Rhomister n beniche

Abbruch

P 1, 9/10 (Planken') bie Mirte Januar 1904 Biegel Sentianbei, Luren Fember

Lehrlinggeluche

Im einem eiften Wroghanb

Lehrlingsstelle und einen pungen Maien m

Stellen finden

Stellenvermittlung howtentrel of the Prinzipale and für Vereinsmitglieder durch des Kaufmannischen Verein

Frankfurt n. M. Gut empfohl Bewerler für kauf-männische Stellung, eder Artsten gemeldet. - Ueb-r 1500 Mitglieder hr als 53000 Stellen tis j tar court. Vereinsbeltrag Mr. 0.--Leifrungsfah. Roggenmüble ich für Maunbeim enin ber Ba terfundichaft gut en

Offert, mper R. 744 F. M. a. Rud if Mane, Manube merb

lüchtige Sortierer ino, fof, bauernbe Beichaft, b. Gebr. Feibelmann. Cigarren Fabrik. and kleine Wallstadtstrasse 1s.

Tiichtigem

Raufmantt in vorung'ider Gelegenbeit ge-den fed in der Weinirdungs eibedudig in machen. Entsete Kapital notwendug. Offerten nimmt die Griebi tam weter Ar voors entgreen. Bjälgifde Grogbrauerei tocht für ihre all bemein be

indtigen tanttonbiabigen Vertreter.

Weff. Difert, unt. M 600 in die Egued, d. 21 2217 Soneid t gelucht Unb und Jaufmann, C 3, 7, C 3, T.

Mehrere tüchtige Modellichreiner werben ber fofort gefucht.

Gefellich felektr. Juanftrie Karlsruhe man Gin ordentt. Junge wird iof. g. Brodden austragen ge ucht.

Dib. Lamenfir. 17, Laber Bugbrande.

Daffiges en er in Geichaft micht nicht nicht genere Guftitt Frantein in le chie Comptore und Lager ibeiten gefennte Robinmerhalt. Serpig. Indirektellung, Offen. nit. Rr. v2160 an die Exped.

Berfänferinnen feiten-Moge ger, P 2, 7, 100 fan in Berjungt aller Met

Tüchtige Berkäuferinnen

für die Abteilung Tamen-und Rinder Confeenon per I fiebe. M. Po. Seisser. Bargburg.

Gebildetes Fräulein ore ge unt ju we Rinbent abreit bei Nachmittagbrunden friorderlich bo eie Schillendung ub wufifall die Keunluffe. Ceffest, mit Gefeat Canipe und. Rr ute an be Groeb. Boud Ginbergarinerin für Rammi-

6

動物

Rinde gefungt.

B. Sites,

22574 D. B. Re. in.

Ein Maddien für handt. Arte. n # Berionen genicht. noch

Ein Madden, ad foden und (dost, febriere n bardens eichtnes un erm madden fect ber fol. Fenn remann, Ranprachine, to. mad Madden für Rites gegen sotte

teesb Gontarbfir 8 III. Gin ja Maddes für Danestb. atteres Wadden

fir bulliche Arbeiten per fo mit Bulfenring 61, 2 Stod.

MARCHIVUM

Dr. Raab.

tester Gegenstände bei befanat billigten Dreifen Sochachtenb

in ale bochreines

Diabet ker

Steinmen-Bad Gans, 6. m. b. d.



Haustelegraph

1 Läutewerk 1 Druckknopf 20 Mtr. Draht

Obel u. Lechleiter etc.) doutsch, u. amer. Fabr.

Ohrring (Be-le u. uf bein Weg Luffenenig Anier ing. A ingeben gegen gute Be-phinna S L. I Er r wer

w. Gefbinhattu Brieno, verloren, tann. Diff. it. L. M. an Mbjug. g gl. vel. M. a. it. 1000 ann beim

in bochnes Preifen. 9843 Karl Miebe, 3. Queche, 20 Telepi on 2597.

fauft ju ben bichien Breifen. Jacob Rling, Golbnibener, & 3, 2. 9073

bill, meiche 1000 Arbeiter be-

Beidafts- u. Bobnhaus-Berfauf. In en. 2550 Einwohner ift

Dem Siodweit benedich fobnungen eit je 2 Jimme ob Riche, Bafferleitung is ebeiben noch ein en 40 gen faffend. Bantlag ob Gatten, berbennnabme 28, 700. Der milligen Labe me 28, 700. Der

rertes Dane, Hab, Anofun Schuings-Cintident

Gelegenheit!

Kapitalanlage eine prach tige Existenti 2250

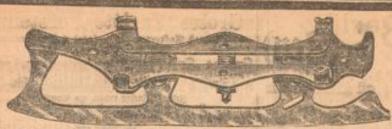
bel 8-10 Mille Anushi

1 Gasofen nebit Robt ju verfaufen. 2206 Pianino's Boll. pu verd

nene und gebrunchte finte un Sale mub Retienmenerung bil

enswert wegen Mangel ar Blag zu verfanen. 78671 Ludwigshaten.

ansbezahit weiben ichen ramer, glaittanna, ichwitt Bulfenring 61, 2 Stod.
u. L. M. an Mubaff in, braum Abger . Schoffenbergerer. Picipiard Dienftmadden inniheim 18802 Ruizenbudels, heibelberg Tablis genut. B 4, 5, 1 1. 7074b



in allen modernen und soliden Systemen, vernickelt und unvernickelt.

Hermann

vormals Alexander Heberer.

Paradeplatz.

Ein franges unstandiges

0 2, 2,

Madden für Sansarbeit ver fof, gefucht. Bu eine B 8, 30/31, III. L satt Diaddjen ale die Arbeit verrichtet, forort ober aus Bei D 3, 4 Laden.

Saubere zwert. Monachirau fof. gemebt. F 3, 21, 4. Et rent

Cu tige Monatsfran ge ucht. 2:57: Rabeire Bomen rafe 31.

Lehrmäddien

Modes. Achtmadden ans antvarer unt, annar gefingt, 79720 J. Tauber, Biefer vol. Lehrmidten maden für ofoit ober fpaier gefnicht.

Stellen fudjen

Jung. Wann, a. b. Wardebr I'm Compton ober en-gros Beschaft niella p. 15 Jan. en ipat Opert, unt Ifr 8001 a. b. ferp.

Tücht. Zeichner ndie foto t ob. fodien Stellung Dir unt. 210. 80st an bie Ura be. Bl

Mettere frem maben flachen ber Sansbaltung inden, fich Siedung in alten herre bate Damm trane 10. b. Ct. 10

Danbt, nicht bath i dalliche Aiffelle Di abernehmen. Cendon fann gestellt werden. Offert, nat. Re. 7874d an die Ero d. de. 20

Stellung bei Ri bern.

Stupe. Selb, in in allen por einen erebr Off, u. E. R. 20 15. Labo ach. 600

Mietgesuche.

19 a ibuid, N 1, 9.

Bolni n) ven 4 ge. n. Ruche in mieten genicht ver 4, april 1904. Dierren um Berangabe um, L. 7218b an bie Erp b. Bi

Debbt. Zimmer gelacht im beiter gamite von fennn. Olibers Berrn. Differen weier Ar. 786-b an bie Grpb. b. Bl Mobi. Zimmer an bebiten Gine Bohnung none -7 80

Briterose mit B erbanga e u

leeres Zimmer

Offenen mig Breding, unter Junger Wann in t per jo ger Stommer Offert, und Art Supon in die Erp & die St

Eine Wirtschaft

ill fant ober gu mieten gefiecht, fofort ober fparen. Rabered & beinbauferfir, B. ... Bureau

mit Bohn- und Schlafetmme, für ba b ober ipaler in meeen gefucht Offert, unter Mr. Immb on bie Erped, bie Gin eitelen.

Dberftadt.

Mohnung, 5-5 Himmer, part 60, 1 Treppe, per 1. Mint ober früher ale Bin ean gefieder. an bie Expedition bis. Blattes. 3 Zimmer-Wohnung

gefucht. - Offerten mit Breit unt. Rr. 793eb a b. Gep. be. Bt. Guten vegetarifchen Mirtagen abendtifch, n V Nr. 79 99 a. b 1970 bs. E en ad. unabhan t. Fr u Rieines Magazin mit Reller,

Gis ju mieten gefucht, war Offerten unter R statt bef. bir Expedition bes Blattes,

Bureaus

ichone mib! erte Raume Be einezweete gengnet ju

Laden

B2. 13 Enben ober Ein H 3. 7 tin ichoner Laben meiter eine Midgerei bertieben mutbe preiswert in bermaten Rab. Reberhandtrag, 21079

K 1, 5 und K 1, 5b große Laben in verm 20073 Rab. K 1, 5a, Kantlel, L Et. T6, 17 (maint Ariebrides

Enden mir Wohnung und Bubebor billig p sagas, Gelbing 86,23

Laden.

hoch, ab il Jonuar bis Gine fiedenar ju ver je en. 924ift Web er & Weiß N 2. S. 41, Engermeiner Bumofte.

C 8. 6 Sor, auch all Bert

Q 7. 6 moner beller Rauin Lebr voff, in is ob, obne Birrean i Reller in v. Rat. part 2282

Bermietung v. La; erränmen In ber ebempilgen Draganer tarern- find mehrere Lagerrhum nom 1, Januar 1904 as in ve here Rudfunit wird in m

Berren.

311 vermieten ard Wert frag 24

Zu vermieten

B 6, 6 2, 210d, 7 Simme. B 6, 6 Babesim. in Rubebby men bergerichtet, weder ob. fonten ju berm. Nab. 4, 210d, 80388

C 8, 10b bub de Barterre Bohnung Bimmer, Ruche und Bu ebor m vermieten Biah bei 3. Rein Ligarreninbert. 2264

D 2. 15 eine ichbine Bohn, m. Bubeb, n Treppen boch, per 1 Apr 1 1904 in vermieten. Ribbeies 2. Stod. 22501

In der Oberftadt D 5, 1 berijdafti, Wohnung, ats Burean geeignet, joiott in perm. Rab i Tr b tfs. 22515 ES. 9 Afabentent, 18, 2 St., 19 Schote & Bring Bobn, 100, ob jodier ju verm, 7879b

Me 3. 7, gir henfir. 3, eine icone Bartere Wobnung befte'n aus 7 Bemmern, moson 2 gim. aufer Berich uf, tit Comp of geegnet, nebn allen Bu ebor per jojort ober fpårer ju vermileden. 70141 Rab. Entrenring 18, 2, 31

F8,8 (Kirchenstrasse 5)
in der Rabe v. bu ferreig
inder Wohnung 3 stoct.
6 3in mer und Judehor,
ferrer würent und große
Bager (Fabrif Wanne im fpäter zu v rmeren. 22351 (12.6 am Martri, b. a. 2106, in Bugebor p. 1. Mart 1, p. 6020,

Rabered im Loben baleibit.

L 4. 4 gentern. & Som. un

berrichattiche Bonnungen im Renben M 1, 4, Girette Straffe, anen

3 Erof in rubigent Saufe 5 ged ere Fremmer ze., in freier Loge 1. Apost ob. friib. g. v. 72geb.

O 7. 21 Dechparterre zu
O 7. 21 Dechparterre zu
weit Anderder als Wohnung ober
Welchardraums. 22067

Q 7. C 4 Stot. 2 Banner in
indiste Bolinung, an eide Lente
nom 4. Januar ob zu verm.
Nübered garterre 22828

R 3. 2b a. St., at could be a St. Bohn, but Pablab a Sub p. 1. mutty c. Mab, part 8-12b S1, 174 t. abge cht Bohn Beitere Buni, im verm. 7886 Ribered 2. Geod.

T 6. 34 3. Stod, 8 große Dianbla umer zc. per josoti ober jodier zu vermeten. 22500 Zu erträgen L. Stod.

U 6, 12 (Ariedrichering) e Er., TRim, felder Speilet. Bitt gin. E ftellen. Die diren Ribbe p 1. Apralg w. Buldtude, Liode U 6. 29 Seitin & Amartenfir. 27 s gimmer an

Irockenfütterung unter arztlicher Controlle Dettweiler Nachf. Telef. 1582,

Berühmte Mifchungen, feinbe Confianes.

Berfaufeffen dur'h Binfate fenntlich.

beste u. sparsamste Pflanzenbutter

per Pfund 65 Pfg., zu haben in allen besseren Kolonialwaren-Geschäften

ahre Prachtstücke finden Sie in Schuhwaren in dem neu eröffneten Spezial-Schuhwaren-Geschäft Georgneher P5,1 Beidelbergerstrasse P5,1

Stethorenfir. 10 idones Jim.

Samenftrage 17. Eles. 4 Jimmer Too nuns Gree, Balon Bad, Wanperd and reicht Jubed, & Stoc. Jimmer loivet in verm. Raberes raben. 2288: joutf mitna 25, eleg 5. Eted

Hen bergerichen, mit I Jim.

Hen bergerichen, mit I Jim.

Barenimmer u. Zuberde im verwieben. mit kuren. mit. Turno

Vint.oftraße Rr. B. off cher zied teil. Jadone Mobining a Keiner, mit Judende im verminderes Sitten im Dof oben ebeiligig Mr. Is, part. 22000 Zwore Burgen in dumer Lydnige Beine Wilhalmirade. 10

Bring Bilbelmurage 10 Duerfie, 24 = 1, 48mm, n Stor, n. Kinde in Derm., 1811

Ner und Rüche jofori ju cerm. Rädered parietre. Tszab

elegante 6 Zim elebnung nebil Anbehör per 1. April ob finber in verm Rab 4. stod. 22485 Rupprechtfitt. 15 a Ct. 4 glin for. ob. miter benehbar, ju um Rint, mart. tinfe 2201: bibeinha f ritr. 35, per jo Riedfeldfir. 18 a Stor u. Ruch Tatterfallfir. 20 ande

pati in o. Rab. part. so sh 29erderftr. 30 Siod, 4 Zimmer u. Bab jo e-l' April in verm. 6038 Rabeies v. Stort linfe.

done geraum. ohng von ? Re. Pad, Kuche u zud. 2 v Grogere u. He nere Bobnungen u. Berffiatte Derni. Gg. Borilem fen

4 3im., Bad n. allem Bubeh Der a oft ju vern. - Raberen E den ficimeene, RB, t. Et gree

Bifreriaftrant 5, in feufic amenatung wit Campheigen.

Nabuer Bift. riafiraße 2, Stengelbof.

Briedrinfte, 4 28 rif matt. Battepuntt, finb 4 Wohningen Rüberes Blengerinben bafeib

Begen Beggugs

____ Celephon 2283. _____

ichone Biergemtnermobning mit allem ubehör (Bab) p. 1. gebr ober indirer gn verm eien. Fe uen, entiges Sans mit beief Rhom-nnaucht Rinnersbortt 23. Win

C 3 Rabe der Planten 4 febr fcone, belle, große 31 ine il Bubeb auch ihr Burean 21 v mit Nan. Raifereing 32, part

C 4, 10 St., ein icon mobl. Rimi it ob. obne Benfon per fo C4. 14 (g. mbt. Hart. 8. C4. 14 (g. mbt. Hart. 8. C4. 19 (\$2. 1 mbst. 8.)

D5. 3 % Ein Wieden, 179 in mit ober ohne Benf a. v. 78315 D7. 19 iv. mort. Stone on 1919. E 2. 14 Sim in verm mes

dounes in ceim eich E 7, 150 % Su indn wo berlofen Benten in gurene Ball mi bernie en. 180

F 2. 16 Bimmer an bei F5. 22 Beit Ban Fr. F 8, 6/7 3, Er i., ichon m. 781 G 2. 19 t chân mabl. A. 1 G 5. 6 2 Er. Hode mbt.

G 5. 11 8 Gt 1 fribid. 67.33 part, spit mol. H 1. 9 1 Er., 100, mobil 15 J 1a. | 1 ohite Bent K2, 18 K 2, 25

K 3, 1 1

L 6, 7, % stod, gut ersot, bermieten. 25460

L 8, 1 2 Tr., ein ichon met Brim. ju v. 7638; L 10, 8 n Tr., ichones gr mit ober ohne Benfion fofote an premieten.

M5, 11

3, 5 Mojennon. geräumiges Zimme

zu vermieten

N3. 16 # 20, g. a dot. An tein mill Ween un Schrafzier. gr. für 2 Denen z. u. 22889

04,13 gut most. Bem. ju bernt jene 0 5. 7 a Treppen, mai

ober fonter in vermieten. P 2. 8 (V T Er. a. 6. Bolt, in gentlem for a needle glummer mil gentlem for a needle 7882 h

P 2. 14 Blanten, aut mood tentlem an vermicre. 7522 h

P 4. 7 I atcope food, elp P 4. 7 gut mobl. Binimer deleter au permicre. 7638

P5. 1 3mm. ju perm. 801 P6.5 mbbt Basterreuma P 7, 13a 3 in. 1 gut mb in better. 3d erre. 1 Er. 8013 Q 3, 8 2 Er. 1 ob. 2 fer.

Q 7, 5 ein ichert mabl. 20 R 1. TE O mot Bin so

R 7. 40 Stomer mit s obne Pengon inf. in p. S 4. 23 Eta gue Edini.

8 4. 23 Eta gue Edini.

nu dini. lotter urbeiter. 1922

S 6. 43 Atamer unt ober
obne Urus an occurren. 1936

T 6. 4 2 Eres tem morbieres.

ur occurren. U 6, 29 ant 1. 3an i. a. Becehoneuftr. 6

Fri brichering 28. portere,

Dockerring 32, tein met, raf-longiammer fan 65, ipat ju verar, Plattered 1. Scott. 22511 Rhe ndammire it, i Eigge, pmmet (ol preidm feinem, ranh Ruppre iftr. 15 "Tiepren, Rimmer au vernteien.

Coctonbeime fir. B. 4. Gt. ein gut moblires Brimmer mit Z ordeter ir. 10 2, Gt. 1 Rave & Carterial, A jebin mehl Bimmer for in werm. 1894 Gut u. ent wohl Zimmer mit ob, ohne Penfion perlaw. 1. 0. Kaberes N 2, 7, 1 8025b Un beffere Lame, einf.

Penfion 311 berm. 30070 Rab. in der Gepedition. Bein mobil Jimmer, 3. Bin fen u. Sofibeater, u. borgügt. Benf, an beff. Dame gu bermieren.

mobi. 3im, mit borgügt.

Ran i d. Egped. mit

1 2, 18, 1 Er. miren Minagle 7, 18 Mann findet bei Ra bille guie Berfion, wesh C T. Ed (verfion) C 7,24 2 ig Bente ob Cheichatteirt, finden re i gate Pari, b. maß. Breite, frie

Pension. " Bei guter fammie finbet ein berr in dire B mmer mie gntem Will age it. Albendeifd. Bring Belibefmite, 17, 8 Er.

Guren Mitta e. t. f bride eifen finben ift, junge Gente. 10078 \$7 3. 8 3, mari. 150. Mitta; und Abendtifd Wab R 2 14 2 Tr. Ifa.

MARCHIVUM

Großh. Sof- n. Nationaltheater

in Mannheim. Donnerstag, ben 31. Dezember 1903. 23. Boritellung. Abonnement A

2011dldiük

Die Stimme der Matur.

Combide Oper in b Atten noch einem Luftfpiel von Rogebus bei bearbeitet. Minfit non It Lorynig. Dirigene: Berbinand Banger. Regiffene: Engen Gebruch.

Berfonen:

Jondim Aromer.

Mirch Giebes

Bretdien, frine Bromt Seiene Branbes a. G.

Banfentint, Saufhormeifter mif bem

. Aboli Deterf. Dienerichaft und 3oger bes Grafen. Bauern und Banerinnen, Der 1, All ipiele in bem ! Stunde vom Schloffe gelegenen Dorfe; ber 2, und n, Alle im Schloffe felbft.

Raffeneroffnung 0 Uhr. Antang 1/27 Uhr. Gube 1/410 Uhr. Rad bem gweiten aftr findet eine großere Baufe fatt.

Rleine Gintrittopreife.

Borverkauf von Billets in der Wiliale des (General-Anzeigers, Friedrichspl. 5.

3m Grobh. Boftheater. Freitag, 1. Januar. 26. Borbellung auger Moonnement. (Borrecht D.)

Lohengrin.

Oper in a Utren von Richard Bagner Anfang 6 Uhr.

Neuss Cheater im Bofengarten. Breitag, ben 1, Januar 1904.

Der Veildenfresser. Luftfpiel in & Aufgügen von Enflav von IKojer. Mufang bald 8 Uhr.

Hosengarten

MANNHEIM.

Freitag, 1. Januar (Renjahretag), nachmittage 3 Uhr im Nibelungensaal

= Militär-Konzert ==

ber Rapelle bes 2. Babifden Grenabier Regimente Raifer Wilhelm L. No. 110.

Direttion: Dar Bollmer.

Programm; Programm;

1. Le Regiment de Cambre et Menie Marich v. Turlett. L. Dudurinre ; Op. Don Juan v. W. Wojant. 4. Krent eind dei Lebens. Malier v. J. Staans. 6. Standiche Boltsmelodie mit Geriationen, Jertanz und Sundenwalter aus dem Bollet Cosselia" v. L. Telebes. d'Andertwer i. Op. Milneim Iell u Rosling. 6. Jertoduminn und Hittanlinen über den Lebens. Der Goltschalten den den Der Cher Kongertmenter den helt in der L. T. Geber Unachtiffe a. d. Op. "Ter Arompeter von Sädingen" v. Reider v. Bortheel zu Lodengrin v. Reider v. Bernette den Log (neu). 10. Junedourielen u. C. ar a. b. Op. Errunningen Weigele Lit. La Countrile, Majurier Capter (neu) von Leansteiner.

Eranslateur

Gintrafestarten jum Preife von 40 Big, find an ber engartellfacte am Freitog Nachmittag von 21, ihr ab im erialien Unber ben Gintriusfarten find von jeber Petron über 14 Jahre ole porichrifesmägigen Ginlagtoren & 10 Beg. ju tojen.

Rosengarten Mannheim

Nibelungensaal.

Greitag, den 1. Januar 1904, abends 8 21hr Sing -

Drittes Konzert

der neuen Abonnements-Konzerte ju popularen Breifen unter Mitmirfung von

Frünlein Alava Schoffer, Opernfüngerin, Frant-furt . Fränlein Cina Mayer, Bianiftin Frantsurt a. M. . Herrn Anton Siftermanns. Rougertjänger Biesbaben . Berrn Bugo Schle-

miller, Cellift Frantfurt a. M. Rongerifluget bon C. Bechftein, Berlin aus bem Planofortelager bon R. Gerb. wedel.

Perife der Prahe: Empore 1 Vt. 1.—; II, III Wt. 2.50; IV, V Wf. 1.50; VI VII, VIII Wf. 1.75. Gewore Kinddell I. II Wt. 2.50; III IV, V Wf. 1.50; VI VII Wf. 1.75. Soot I. Abieilang Mf. 2.50; II Adie. 28f. 2.—; III della Wf. 1.75. Soot I. Abieilang Mf. 2.50; II Adie. 28f. 1.75. Sailengang im Soil Riche I Wf. 2.50; II Wf. 2.—; III Wf. 1.50. Gellerie 80 Piz. Stehptahe Bo Biz.— Sa inche Sip find minimertert.— Außerdem ift die vorgelariedene Endaptare a 10 Prening in iden.

Barien dasse an der Konzerfanje der Holministallendendling.
R. werd. Decket 10—1 Ibr. 5—5 Ilar. Artmag, den i Januar von 13—D Uhr. jewie abends an der Kojengartensage von 14/, libr ob.

Luise Storzbach-Hering Corsett-Spezialgeschäft.



Molz&Forbach Schirm- u. Stock-Pabrik. Reparater-Werkstätte.

Planken.

Elettriiche



Nojengartenftrage 32.

Auf meine bekannt billigen Preise gewähre ich

in Form der blauen Parsimonia-Rabuttmarken.

Ausserdem erhalten am

20. Dezember 1904

Mark in barem Gelde

diejenige Person, die im Laufe des Jahres die meisten Parsimonia-Rabattmarken bei mir gesammelt hat,

Mark in barem Gelde

Mark in barem Gelde

die nächstfolgenden zwei Personen.

Mittelstrasse 24.

Cäcilienverein Neustadt a. d. Haardt.

Sonntag, den 10. Januar 1994, nachmittags prileis 5 Chr. im grossen Saale des Saalbaues

Fest-Konzert

zur Mundertjahr-Feier der Geburt von Rector Berlioz.

(geboren am 11. Bezember 1803)

Dirigent: Hen PH, HADE (Mannhelm)
Sollsten: Frl. BRANDES, Grossh. bad. Hofopernalagorin (Mannhelm)
Horr HADW IGER. Konnartsinger (Frankfurt)
Herr MAINL, Grossh. bad. Hofopernalagor (Mannhelm)
Herr FUCHS Königl Hofopernalagor (Stutteurt)
Herr MARN, Grossh bad. Hofopernalagor (Mannhelm)
Herr THUMANN, Konnertsinger (Ludwigshafen)
Orchester: Das genammte städtliche Kurorshester aus Baden-Baden, verstärkt durch die
Kapelle des 60. Infanterie-Regiments aus Weissenburg.
Chor: Ber genamte gemischte Cnor der Cacillenvereine Neustadt und Ludwigshafen.

PROGRAMM.

Einleitende Worte über Hector Berlioz und seine "Trojaner (Herr Ph. Bade)

nahme

Lyrisphe Dichtung in vier Tellen. Worte und Musik von Hector Berlioz, (Nach der Einzientung von Felix Mottl.)

Konzert-Aufführung zum ersten Male. Vor Abechluss des zweiten Telles findet eine

grössere Pause statt. Preise der Plätze: Saalöffnung halb 5 Uhr.

Sitzpiatz a M. 3.—, Stehplatz a M. 1 5th. Verhauf an der Rasse oder im Vorverkauf bei Acton Otto's Rol-Buch- und Musi-kalien-Mandlung. Texte a 50 Pfg.

Zugverbladungen nuch Schluss des Konzertes: Nach Lundau 9.17, nuch Kalserslauters 9.17, Ludwigshafen 7.42, Dürkkelm :0,50,

Mannheimer



Renjahrs - Bierprobe fu unferm Berunatofult Beofer Sani, Baderinnungshaus. Be-ginu nuchmittags o Uftr.

Enfilhrunges sind gestattet. Der Bor anb.

Mannheimer Sing verein. Constag: B. Januar 1904, Jamilien-Abend

in unferem Bereinblotal: Erofer Caal Badertimu genaue, Beginn: Radimittinge 5 Hor. Einfibrungen find nicht

Der Boritanb. Sangerhalle Manubeim Sounting, 3. 3 munr 1904,

Bier-Brobe im Befat Fabiete, T 2, 15.

Der Warftend. Wannheimer Grederfafel,

Freitag, I. Barn. v 1904, avende 5 Ubr Sonntage-Brobe michite Der Bernand.



Allgem, Radfahrer-Union D. T.-C. Hauptkonsulat Mannheim.

Wir geben hierdurch bekunnt, dass unse

interfest

an Samafag, den 9. Januar 1904 in gewöhner Weis a den Sälen des Apollotheaters menfodet

An dennelben hörnen mittr unsere Mitglieder und deres An gehörge some zum 1. Januar angemeldete neue Mitglieder teleshuan Schlass der Kartenaugabe Mitwook dan 6. Januar 1904. — Näheres durch flomdachreiben. 1804

Die Hauptkonsulats-Vorstandschaft.

Shwimm-Club "Salamander" Rannheim.

Countag. 17. 3 n. f. 98., abenb8 7 Mbr finbet in ben bereinigten Salen des "Ballhaufes"

unfer biebidbriger **Maskenball**

fatt und mollen Berfcbidge für Enguführenbe in beichindter Angabl an unferen ! Der fibenden herrn Rari Aindicher, Mit Ber und an numere I. Schrieficher Berm Di. Denberr, K 4, 10 unter genauer lingabe ber Abre, e gerichtet meiben.

Der Dorftand.

Sching ber Rarten-Musgabe: 14. 3annar 1904. Der Die 2 fmontten Maaten to iden pramtiert. "

Dr. D. Dand'iche Druderei, E 6 nr. Z.

Frachtbriefe W ibeis ju pabeit.

Grosse Sylvesterfeier mit Jux-Lotterie. 300 Treffer. Saupttreffer ein lebendes Glad. Schwein,

Smalldau - Theater.

Grosse Variété-Vorstellung

Bentes Unfereien bes gefamt u Brogramms.

Steburg I. Januar 1904 | Her nam 8.

Begrüssung des neuen Juhres, Confetti-Schlacht, kennische Verträge etc. Geber Bouder bes Barities bet im Entvererfeter freieb ife feichtbeinder Coat i Mi. Gollene bir Dig. - Rein Beregter Worden finbe feine Borftellung ftat

A pollo-Theater. Bent breing, 1. Samuar 1904, Brill toppen = Rongert.

Machine aus eine Bergen Gereicht gener Bergen und bestellungen mit vonlie der eifent Sam do De Bulton und Landen der eifent Sam do De Bulton und Landen und der einem Breitent Barrelland geing 18161



0

0

0

0 0

0

0

0

0

0

0

18641

Panorama Mannheim,

Erstürmung von Bazeilles (Sedan), Täglich geöffnet.

Rur noch bis 3. Januar!

Eintritt 50 Pf., Kinder u. Militär 30 Pf. Stäutische Eisbahn auf bem

Sportplak im Quifenpart. Groffnung am Bonnerstan, den 31. Legember 1903.

Eintritt 20 Pfennig. Manngeim, 50. Derember 1908. Tiefbaummt.

Vereinigte Eisbahnen Parkgesellschaft u. Lawn-Tennis-Klub.

Der Abonnementep eis beträgt: für Abonnen'en des Barkes nur an

der Barkhaffe gu tofen 川. 3.für Mitglieder des famn-Cennis-Club ober deren Rinder nur am Cennis: H 3.plat ju lofen

für alle anderen Berfonen an beiden Roffen H. 6 -Die Abonnements berechtigen gur Benuthung beiber Giababuen.

Die Bahn auf ben Tennisplaten ift bereits erdffart bie Erdffung ber Bahn im Bart ift bei Anhalten bei talten Petters am Beugabrstag jn erwanten. 1866.

Domschenke

Wir munichen unferen Gaft u ein glückliches Neujahr!

Familie Loos.

Renjahretag und Countag:

ans der Brauerei Sinner. Unerfannt gute Kuche.

Jean Loos. Gafthaus Backerinnung

Unferen merten Gaften ein glückliches Neujahr! Heinrich Drapp und Frau.

bürgerlichen Mittags-

DOPig. fowie meine reichhal tigen Abendplatten pe

GOPIg. im Abonnement to suppfehlenbe Grumerung.

Carté Dunkel, E 3, la. Fmil Anna, Restaurateur.

Bier-Depôt Heinrich Hummel Hôtel-Restaurant "Weinberg" D 5, 4 MANNHEIM D 5, 4

Sinner-Bräu, Grünwinkel: Tatelbler, hell! 1/1 Fl. 24 1/g., 1/1 Fl. 43 Pfg dunkel 1/1 Fl. 24 Pfg., 1/1 Fl 43 Pfg Lagerbier, hell

thell % FL 20 Pfg , % Fl . 0 Pfg dunkel % FL 18 Pfg , % FL 9 Pfg Münchener Löwen-Bräu

1/1 Fl. 30 Pig. 1/1 Fl. 15 Pig. Kulmbacher Petz-Bräu % Fl. 30 Pfg. % Fl. 15 Pfg.